

Pioneer

HTP-073 | Heimkino-Einheit

VSX-324-K-P | AV Receiver

Bitte nutzen Sie die Möglichkeit zur Registrierung Ihres Produktes unter
<http://www.pioneer.de> (oder **<http://www.pioneer.eu>**)

Bedienungsanleitung

ACHTUNG

UM SICH NICHT DER GEFAHR EINES ELEKTRISCHEN SCHLAGES AUSZUSETZEN, DÜRFEN SIE NICHT DEN DECKEL (ODER DIE RÜCKSEITE) ENTFERNEN. IM GERÄTEINNEREN BEFINDEN SICH KEINE VOM BENUTZER REPARIERBAREN TEILE. ÜBERLASSEN SIE REPARATUREN DEM QUALIFIZIERTEN KUNDENDIENST.

D3-4-2-1-1_B1_De

WARNUNG

Dieses Gerät ist nicht wasserdicht. Zur Vermeidung der Gefahr von Brand und Stromschlag keine Behälter mit Flüssigkeiten (z.B. Blumenvasen und -töpfe) in die Nähe des Gerätes bringen und dieses vor Tropfwasser, Spritzwasser, Regen und Nässe schützen.

D3-4-2-1-3_A1_De

WARNUNG

Keine Quellen offener Flammen (z.B. eine brennende Kerze) auf dieses Gerät stellen.

D3-4-2-1-7a_A1_De

Betriebsumgebung

Betriebstemperatur und Betriebsluftfeuchtigkeit:
+5 °C bis +35 °C, 85 % rel. Feuchte max.
(Ventilationsschlitze nicht blockiert)

Eine Aufstellung dieses Gerät an einem unzureichend belüfteten, sehr feuchten oder heißen Ort ist zu vermeiden, und das Gerät darf weder direkter Sonneneinstrahlung noch starken Kunstlichtquellen ausgesetzt werden.

D3-4-2-1-7c*_A1_De

Dieses Gerät ist für den Heimgebrauch vorgesehen. Falls bei Einsatz zu einem anderem Zweck (z.B. Langzeitgebrauch zu gewerblichen Zwecken in einem Restaurant oder Betrieb in einem Fahrzeug bzw. Schiff) eine Funktionsstörung auftritt, die eine Reparatur des Gerätes erforderlich macht, werden die Reparaturkosten dem Kunden selbst dann in Rechnung gestellt, wenn die Garantiefrist noch nicht abgelaufen ist.

K041_A1_De

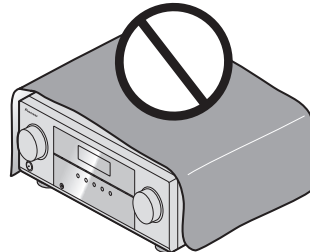
VORSICHTSHINWEIS ZUR BELÜFTUNG

Bei der Aufstellung dieses Gerätes muss für einen ausreichenden Freiraum gesorgt werden, um eine einwandfreie Wärmeabfuhr zu gewährleisten (mindestens 20 cm oberhalb des Gerätes, 10 cm hinter dem Gerät und jeweils 10 cm an der Seite des Gerätes).

WARNUNG

Im Gerätegehäuse sind Ventilationsschlitze und andere Öffnungen vorgesehen, die dazu dienen, eine Überhitzung des Gerätes zu verhindern und einen zuverlässigen Betrieb zu gewährleisten. Um Brandgefahr auszuschließen, dürfen diese Öffnungen auf keinen Fall blockiert oder mit Gegenständen (z.B. Zeitungen, Tischdecken und Gardinen) abgedeckt werden, und das Gerät darf beim Betrieb nicht auf einem dicken Teppich oder Bett aufgestellt sein.

D3-4-2-1-7b*_A1_De



Informationen für Anwender zur Sammlung und Entsorgung von Altgeräten und gebrauchten Batterien

(Symbol für Geräte)



Diese Symbole auf den Produkten, der Verpackung und/oder Begleiddokumenten bedeuten, dass gebrauchte elektrische und elektronische Produkte und Batterien nicht über den Haushaltsmüll entsorgt werden dürfen.

Zur richtigen Handhabung, Rückgewinnung und Wiederverwertung von Altprodukten und gebrauchten Batterien bringen Sie diese bitte zu den gemäß der nationalen Gesetzgebung dafür zuständigen Sammelstellen.

(Symbolbeispiele für Batterien)



Mit der korrekten Entsorgung dieser Produkte und Batterien helfen Sie dabei, wertvolle Ressourcen zu schonen und vermeiden mögliche negative Auswirkungen auf die Gesundheit und die Umwelt, die durch eine unsachgemäße Behandlung des Abfalls entstehen könnten.

Weitere Informationen zur Sammlung und Wiederverwertung von Altprodukten und Batterien erhalten Sie von Ihrer örtlichen Gemeindeverwaltung, Ihrem Müllentsorger oder dem Verkaufsort, an dem Sie die Waren erworben haben.

Diese Symbole gelten ausschließlich in der Europäischen Union.

Für Länder außerhalb der Europäischen Union:

Wenn Sie diese Gegenstände entsorgen wollen, wenden Sie sich bitte an Ihre lokalen Behörden oder Händler und fragen Sie dort nach der korrekten Entsorgungsweise.



K058a_A1_De

ACHTUNG

Der **ÖSTANDBY/ON**-Schalter dieses Gerätes trennt das Gerät nicht vollständig vom Stromnetz. Um das Gerät vollständig vom Netz zu trennen, muss der Netzstecker aus der Netzsteckdose gezogen werden. Daher sollte das Gerät so aufgestellt werden, dass stets ein unbehinderter Zugang zur Netzsteckdose gewährleistet ist, damit der Netzstecker in einer Notsituation sofort abgezogen werden kann. Um Brandgefahr auszuschließen, sollte der Netzstecker vor einem längeren Nichtgebrauch des Gerätes, beispielsweise während des Urlaubs, grundsätzlich von der Netzsteckdose getrennt werden.

D3-4-2-2a*_A1_De

WARNUNG

Kleine Teile außerhalb der Reichweite von Kleinkindern und Kindern aufbewahren. Bei unbeabsichtigtem Verschlucken ist unverzüglich ein Arzt aufzusuchen.

D41-6-4_A1_De

Wir danken Ihnen dafür, dass Sie sich für dieses Produkt von Pioneer entschieden haben. Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung aufmerksam, damit Sie Ihr Modell richtig bedienen können. Legen Sie die Bedienungsanleitung, nachdem Sie sie gelesen haben, an einen sicheren Platz, damit Sie später darauf zurückgreifen können.

Inhaltsverzeichnis

Vor der Inbetriebnahme	5	04 Grundlegende Wiedergabe		07 Zusätzliche Informationen	
Überprüfung des Verpackungsinhaltes	5	Wiedergabe einer Quelle	20	Fehlersuche	34
Aufstellung des Receivers	5	Wählen des Audio-Eingangssignals	20	Allgemeines	34
Ablauf der Einstellungen auf dem Receiver	5	Abspielen eines iPod	21	HDMI	35
01 Bedienelemente und Displays		Wiedergabe von auf einem iPod gespeicherten Dateien	22	Wichtige Informationen zur HDMI-Verbindung	35
Vorderes Bedienfeld	6	Grundlegende Wiedergabefunktionen	22	iPod-Meldungen	36
Display	7	Schaltet zwischen den Bedienelementen des iPods und denen des Receivers um	22	USB-Meldungen	36
Fernbedienung	8	Abspielen mit einem USB-Gerät	22	Über iPod/iPhone	36
Einlegen der Batterien	9	Grundlegende Wiedergabefunktionen	23	Rückstellung des Hauptgerätes	36
Reichweite der Fernbedienung	9	Kompatibilität mit komprimierten Audio-Dateien	23	Reinigung des Geräts	36
02 Anschluss der Geräte		Radio hören	23	Technische Daten	37
Aufstellung der Lautsprecher	10	Verbesserung des UKW-Klangs	24		
Hinweise zur Aufstellung der Lautsprecher	10	Speichern voreingestellter Sender	24		
Anschluss der Lautsprecher	11	Voreingestellte Sender hören	24		
Kabel anschließen	12	Voreingestellte Sender benennen	24		
HDMI-Kabel	12	Einführung in das RDS-System	25		
Über HDMI	12	Suche nach RDS-Programmen	25		
Analoge Audiokabel	13	Anzeige der RDS-Informationen	25		
Digitale Audiokabel	13				
Standard-RCA-Video-kabel	13	05 Klangwiedergabe der Anlage			
Über Video-Ausgangsanschlüsse	13	Wählen des Hörmodus	26		
Anschließen eines Fernsehers und von Wiedergabe-Geräten	14	Automatische Wiedergabe	26		
Anschluss unter Verwendung von HDMI	14	Wiedergabe im Surroundklang	26		
Anschließen Ihres Gerätes ohne HDMI-Anschluss	15	Verwendung von Advanced Surround	27		
Anschluss der Antennen	16	Verwendung von Stream-Direct	27		
Verwendung externer Antennen	16	Verwenden des Sound-Retrievers	27		
Anschließen eines iPod	17	Besserer Klang mit Phasensteuerung	27		
Anschließen eines USB-Geräts	17	Einstellen der Audio-Optionen	28		
Anschluss des Receivers an das Stromnetz	18				
03 Grundeinstellungen		06 Home Menu			
Annullieren der automatischen Abschaltung des Stroms	19	Verwendung des Home-Menüs	30		
		Manuelle Lautsprechereinstellung	30		
		Lautsprechereinstellung	30		
		X.Over	31		
		Kanalpegel	31		
		Lautsprecherentfernung	32		
		Eingangszuweisungsmenü	32		
		Menü zur automatischen Abschaltung des Stroms	32		
		Das HDMI-Einrichtungsmenü	33		

Vor der Inbetriebnahme

Überprüfung des Verpackungsinhaltes

Überprüfen Sie bitte, ob Sie das folgende Zubehör vollständig erhalten haben:

- Fernbedienung
- AAA/IEC/R03 Trockenbatterien (zur Betriebsbestätigung) x 2
- MW-Rahmenantenne
- UKW-Drahtantenne
- Netzkabel
- Garantiekarte
- Kurzanleitung
- Lautsprecher-Sicherheitshinweise (nur Englisch)
- Diese Bedienungsanleitung (CD-ROM)

Aufstellung des Receivers

- Wenn Sie dieses Gerät installieren, achten Sie darauf, dass es auf einer horizontalen und stabilen Fläche aufgestellt wird.

Installieren Sie es nicht an folgenden Orten:

- auf einem Fernsehgerät (der Bildschirm könnte verzerrt erscheinen);
- in der Nähe eines Kassettendecks (oder in der Nähe eines Gerätes, das ein Magnetfeld erzeugt). Dies könnte den Klang stören.
- in direktem Sonnenlicht;
- an feuchten oder nassen Orten;
- an extrem heißen oder kalten Plätzen;
- an Orten mit Vibrationen oder anderen Bewegungen;
- an Orten, die sehr staubig sind;
- an Orten mit heißen Dämpfen oder Ölen (wie in einer Küche)

Ablauf der Einstellungen auf dem Receiver

Dieses Gerät ist ein kompletter AV-Receiver mit einer Vielfalt von Funktionen und Anschlüssen. Die Bedienung ist leicht, nachdem alle Verbindungen und Einstellungen wie folgt vorgenommen sind.

Die Farbe der Schritte zeigt Folgendes an:

Erforderlicher Einstellungspunkt

Nach Bedarf vorzunehmende Einstellung

1 Anschluss der Lautsprecher

Die Platzierung der Lautsprecher hat eine große Auswirkung auf den Sound.

- Aufstellung der Lautsprecher (Seite 10)
- Anschluss der Lautsprecher (Seite 11)

2 Anschließen der Komponenten

Für den Surroundklang möchten Sie den Blu-ray Disc/ DVD-Player sicher über einen digitalen Anschluss am Receiver anschließen.

- Über Video-Ausgangsanschlüsse (Seite 13)
- Anschließen eines Fernsehers und von Wiedergabegeräten (Seite 14)
- Anschluss der Antennen (Seite 16)
- Anschluss des Receivers an das Stromnetz (Seite 18)

3 Eingeschaltet

Vergewissern Sie sich, dass Sie den Videoeingang an Ihrem Fernsehgerät auf diesen Receiver eingestellt haben. Wenn Sie nicht wissen, wie das geht, lesen Sie bitte die Bedienungsanleitung Ihres Fernsehgerätes.

4 Eingangszuweisungsmenü (Seite 32)

(Bei Verwendung anderer als der empfohlenen Verbindungen.)

Das HDMI-Einrichtungsmenü (Seite 33)

(Wenn der angeschlossene Fernseher die HDMI-Audio-Rückkanal-Funktion unterstützt.)

5 Grundlegende Wiedergabe (Seite 20)

- Wählen des Audio-Eingangssignals (Seite 20)
- Abspielen eines iPod (Seite 21)
- Abspielen mit einem USB-Gerät (Seite 22)
- Wählen des Hörmodus (Seite 26)

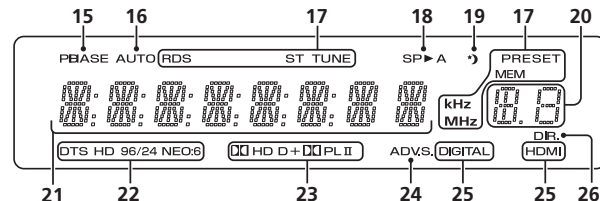
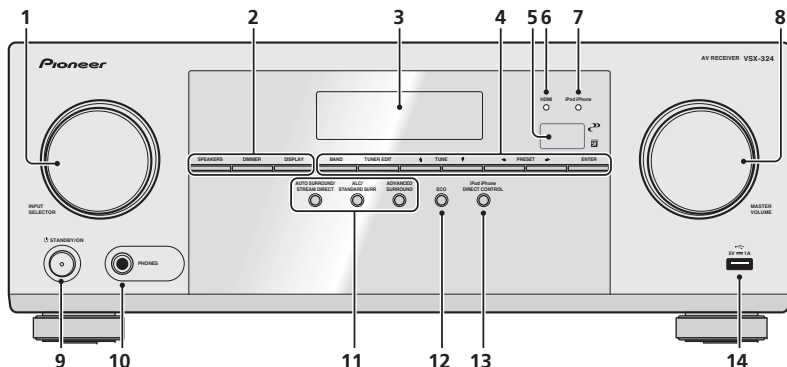
6 Einstellen des gewünschten Klangs

- Verwenden des Sound-Retrievers (Seite 27)
- Besserer Klang mit Phasensteuerung (Seite 27)
- Einstellen der Audio-Optionen (Seite 28)
- Manuelle Lautsprechereinstellung (Seite 30)

Kapitel 1:

Bedienelemente und Displays

Vorderes Bedienfeld

**1 INPUT SELECTOR-Bedienknopf**

Auswahl einer Eingangsquelle (Seite 20).

2 Receiver –Bedientasten

SPEAKERS – Zum Ein-/Aus-switchen des Lautsprecher-Systems. Wenn **SP OFF** gewählt worden ist, wird von den an diesen Receiver angeschlossenen Lautsprechern kein Ton abgegeben.

DIMMER – Dimmt oder hellt das Display auf. Die Helligkeit kann in vier Stufen eingestellt werden.

DISPLAY – Schaltet die Anzeige dieses Geräts um. Der Hörmodus, das Klangvolumen und die Bezeichnung des Eingangs können durch Wahl einer Eingangsquelle überprüft werden.

3 Zeichenanzeige

Siehe *Display* auf Seite 7.

4 Tasten zur Einstellung des Tuners

BAND – Schaltet um zwischen den Radio-Empfangsbereichen AM, FM ST (Stereo) und FM MONO (Seite 24).

TUNER EDIT – Verwenden Sie diese Taste zusammen mit **TUNE** \uparrow/\downarrow , **PRESET** \leftarrow/\rightarrow und **ENTER**, um Sender für einen erneuten Aufruf zu speichern und zu benennen (Seite 23).

TUNE \uparrow/\downarrow – Für die Suche von Senderfrequenzen (Seite 23).

PRESET \leftarrow/\rightarrow – Zum Wählen voreingestellter Radiosender (Seite 24).

5 Fernbedienungssignal-Sensor

Empfängt die Signale der Fernbedienung (siehe *Reichweite der Fernbedienung* auf Seite 9).

6 HDMI-Anzeige

Blinkt während des Anschlussvorgangs einer mit HDMI ausgestatteten Komponente; leuchtet, wenn die Komponente angeschlossen ist (Seite 14).

7 iPod iPhone-Anzeige

Leuchtet, wenn ein iPod/iPhone angeschlossen ist und der iPod/USB-Eingang gewählt worden ist (Seite 21).

8 MASTER VOLUME-Bedienknopf**9 \odot STANDBY/ON****10 PHONES-Buchse**

Hier kann ein Kopfhörer angeschlossen werden. Wenn die Kopfhörer angeschlossen sind, kommt aus den Lautsprechern kein Ton. Wenn der Ton über die Kopfhörer gehört wird, kann der Hörmodus nur unter **PHONES SURR-STEREO**- oder **STEREO ALC**-Modus gewählt werden.

11 Hörmodus-Tasten

AUTO SURROUND/STREAM DIRECT – Schaltet zwischen automatischem Surround-Modus (Seite 26) und Stream-Direct-Wiedergabe um (Seite 27).

ALC/STANDARD SURR – Drücken für die Standard-Dekodierung sowie zur Umschaltung zwischen den Modi **DD** Pro Logic und NEO:6 und dem Modus Automatische Niveausteuering Stereo g (Seite 26) drücken.

ADVANCED SURROUND – Umschalten zwischen den verschiedenen Surround-Modi (Seite 27).

12 ECO

Schaltet zwischen dem ECO-Modus 1 und dem ECO-Modus 2 um. Wenn der ECO-Modus eingeschaltet wird, wird das Display dunkel (Seite 27).

13 iPod iPhone DIRECT CONTROL

Ändern Sie den Receiver-Eingang zum **iPod** und ermöglichen Sie so iPod-Operationen auf dem iPod (Seite 22).

14 iPod/iPhone-Anschluss

Zum Anschluss Ihres Apple iPod oder USB-Massenspeichergeräts als Audioquelle (Seite 17).

Display**15 PHASE**

Leuchtet, wenn Phasensteuerung eingeschaltet ist (Seite 27).

16 AUTO

Leuchtet, wenn die automatische Surround-Funktion eingeschaltet ist (Seite 26).

17 Tuner-Anzeigen

RDS – Leuchtet auf, wenn eine RDS-Sendung empfangen wird (Seite 25).

ST – Leuchtet, wenn im Auto-Stereo-Modus ein Stereo-UKW-Sender empfangen wird (Seite 24).

TUNE – Leuchtet bei einem normalen Sendekanal.

PRESET – Zeigt an, wenn ein voreingestellter Sender registriert ist oder aufgerufen wird.

MEM – Blinkt, wenn ein Sender registriert ist.

kHz/MHz – Leuchtet, wenn das Zeichen-Display die momentan empfangene AM/FM-Sendefrequenz anzeigt.

18 Lautsprecher-Anzeigen

Leuchtet, um anzuzeigen, ob das Lautsprecher-System eingeschaltet ist oder nicht (Seite 6).

SP▶A bedeutet, dass die Lautsprecher eingeschaltet sind.

SP▶ bedeutet, dass die Lautsprecher ausgeschaltet sind.

19 Sleep-Timer-Anzeige

Leuchtet, wenn sich der Receiver im Sleep-Modus befindet (Seite 8).

20 PRESET-Informations- (Voreinstellungs-) oder Eingangssignal-Anzeige

Zeigt die Speichernummer des Tuners oder den Eingangssignal-Typ usw. an.

21 Zeichenanzeige

Zeigt verschiedene Systeminformationen an.

22 DTS-Anzeigen

DTS – Leuchtet, wenn ein mit DTS verschlüsseltes Audiosignal erkannt wird.

HD – Leuchtet, wenn eine Signalquelle erkannt wird, deren Audiosignale per DTS-EXPRESS oder DTS-HD codiert sind.

96/24 – Leuchtet, wenn ein mit DTS 96/24 verschlüsseltes Audiosignal erkannt wird.

NEO:6 – Wenn am Receiver einer der NEO:6-Modi aktiv ist, zeigt diese Anzeige die NEO:6-Verarbeitung (Seite 26) an.

23 Dolby Digital-Anzeigen

DD – Leuchtet, wenn ein mit Dolby Digital verschlüsseltes Signal erkannt wird.

DD+ – Leuchtet, wenn eine Signalquelle erkannt wird, deren Audiosignale per Dolby Digital Plus codiert sind.

DDHD – Leuchtet, wenn eine Signalquelle erkannt wird, deren Audiosignale per Dolby TrueHD codiert sind.

DDPLII – Leuchtet, um die **DD** Pro Logic II-Dekodierung anzuzeigen (siehe *Wiedergabe im Surroundklang* auf Seite 26 für weitere Einzelheiten).

24 ADV.S.

Leuchtet, wenn eine der Advanced-Surround-Modi ausgewählt wurde (siehe *Verwendung von Advanced Surround* auf Seite 27 für weitere Informationen).

25 SIGNAL SELECT-Anzeigen

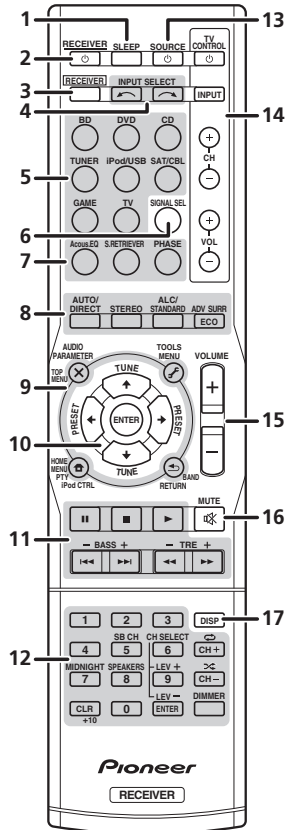
DIGITAL – Leuchtet, wenn ein digitales Audiosignal ausgewählt wurde. Blinkt, wenn ein digitales Audiosignal gewählt wird und der gewählte Audio-Eingang nicht zur Verfügung steht.

HDMI – Leuchtet, wenn ein HDMI-Signal ausgewählt wurde. Blinkt, wenn ein HDMI-Signal gewählt wird und der gewählte HDMI-Eingang nicht zur Verfügung steht.

26 DIR.

Leuchtet, wenn der Modus **DIRECT** oder **PURE DIRECT** eingeschaltet wurde (Seite 27).

Fernbedienung



Wie auch für andere Geräte, sind die Fernbedienungs-Codes für Pioneer-Produkte voreingestellt. Die Einstellungen können nicht geändert werden.

1 SLEEP

Drücken, um die Zeitspanne zu ändern, nach der der Receiver in den Standby-Modus wechselt (**30 min – 60 min – 90 min – off**). Sie können die verbleibende Sleep-Timer jederzeit überprüfen, indem Sie einmal **SLEEP** drücken.

2 RECEIVER

Schaltet den Receiver zwischen Eingeschaltet und Bereitschaftsmodus um.

3 RECEIVER

Schaltet die Fernbedienung auf die Steuerung des Receivers um (wird dazu verwendet, die weißen Befehle oberhalb der Zifferntasten (wie z.B. **MIDNIGHT** usw.) auszuwählen). Verwenden Sie diese Taste auch, um den Raumklang (Seite 30) oder Audio-Parameter (Seite 28) einzustellen.

4 INPUT SELECT

Zur Wahl der Signalquelle (Seite 20).

5 Eingangsfunktion-Tasten

Wird zur Wahl der Eingangsquelle für diesen Receiver verwendet (Seite 20). Dies ermöglicht es, mit der Fernbedienung andere Pioneer-Geräte zu steuern.

6 SIGNAL SEL

Wird gedrückt, um das Audio-Eingangssignal des Gerätes für die Wiedergabe zu wählen (Seite 20).

7 Tasten zur Einstellung des Klangs

Acous.EQ – Kann für diese Einheit nicht verwendet werden.
S.RETRIEVER – Drücken zum Wiederherstellen von Klang in CD-Qualität für komprimierte Audio-Quellen (Seite 27).
PHASE – Drücken Sie diese Taste, um die Phasensteuerung ein- und auszuschalten (Seite 27).

8 Tasten für Hörmodus und Gerätesteuerung

AUTO/DIRECT – Schaltet zwischen automatischem Surround-Modus (Seite 26) und Stream-Direct-Wiedergabe um (Seite 27).

STEREO – Zur Wahl der Stereo-Wiedergabe drücken (Seite 26).

ALC/STANDARD – Drücken für die Standard-Dekodierung sowie zur Umschaltung zwischen den Modi **Pro Logic ii** und **NEO:6** und dem Modus Automatische Niveausteuern Stereo g (Seite 26) drücken.

ADV SURR – Umschalten zwischen den verschiedenen Surround-Modi (Seite 27).

ECO – Schaltet zwischen dem ECO-Modus 1 und dem ECO-Modus 2 um. Wenn der ECO-Modus eingeschaltet wird, wird das Display dunkel (Seite 27).

9 Bedientasten für Receiver und Gerät

Auf die folgenden Tasten-Bedienelemente kann zugegriffen werden, nachdem die entsprechende Eingangsfunktionstaste (**BD, DVD** usw.) gewählt wurde.

Drücken Sie zuerst **RECEIVER**, um Zugriff zu erhalten auf:

AUDIO PARAMETER – Verwenden Sie diese Taste, um Zugriff auf die Audio-Optionen zu erhalten (Seite 28).

HOME MENU – Drücken, um auf das Home-Menü zuzugreifen (Seite 30).

RETURN – Bestätigt und verlässt den gegenwärtigen Menübildschirm.

Drücken Sie zuerst **BD, DVD**, um Zugriff zu haben auf:

TOP MENU – Zeigt das Disc-Startmenü der Blu-ray Disc/DVD an.

HOME MENU – Zeigt den HOME MENU Bildschirm an.

RETURN – Bestätigt und verlässt den gegenwärtigen Menübildschirm.

MENU – Zeigt das TOOLS-Menü des Blu-ray Disc-Players an.

Drücken Sie zuerst **TUNER**, um Zugriff zu erhalten auf:

TOOLS – Speichert Sender für deren Wiederaufruf, dient auch der Änderung des Namens (Seite 24).

BAND – Schaltet um zwischen den Radio-Empfangsbereichen AM, FM ST (Stereo) und FM MONO (Seite 23).

Drücken Sie zuerst **iPod/USB**, um Zugriff zu erhalten auf:

iPod CTRL – Schaltet zwischen den iPod- und den Receiver-Bedienelementen (Seite 22) um.

PTY – Für die Suche nach RDS-Programmen (Seite 25).

10 **↑/↓/←/→ (TUNE ↑/↓, PRESET ←/→), ENTER**
 Verwenden Sie die Pfeiltasten bei der Einrichtung Ihres Raumklang-Systems (Seite 30). Auch für die Steuerung von Blu-ray Disc/DVD-Menüs/Optionen.

TUNE ↑/↓ kann verwendet werden, um Radiofrequenzen zu finden, und **PRESET ←/→** kann verwendet werden, um voreingestellte Radiosender zu wählen (Seite 24).

11 Komponenten-Steuerungstasten

Die Haupttasten (▶, ■ usw.) werden verwendet, um eine Komponente zu steuern, nachdem sie mit den Eingangsfunktion-Tasten ausgewählt wurde.

Sie erhalten Zugriff auf diese Steuerungstasten, nachdem Sie die entsprechende Eingangsfunktion-Taste ausgewählt haben (**BD**, **DVD** oder **CD**). Diese Tasten funktionieren auch wie unten beschrieben.

Drücken Sie zuerst **RECEIVER**, um Zugriff zu erhalten auf:

BASS +/-, **TRE +/-** – Wird zur Einstellung von Bass oder Höhen verwendet.

- Diese Bedienelemente sind deaktiviert, wenn der Hörmodus auf **DIRECT** oder **PURE DIRECT** eingestellt ist.
- Wenn der Frontlautsprecher in der Lautsprecher-Einstellung auf **SMALL** und X.Over auf über 150 Hz eingestellt ist, wird der Pegel des Subwoofer-Kanals durch Drücken von **BASS +/-** eingestellt. (Seite 31)

12 Zifferntasten und andere Komponentensteuerungen

Verwenden Sie die Zifferntasten, um eine Radiofrequenz (Seite 23) oder die Spuren auf einer CD direkt auszuwählen. Es gibt andere Tasten, auf die zugegriffen werden kann, nachdem **RECEIVER** gedrückt worden ist. (Zum Beispiel **MIDNIGHT**, usw.)

SB CH – Kann für diese Einheit nicht verwendet werden.

CH SELECT – Drücken Sie diese Taste wiederholt, um einen Kanal auszuwählen, verwenden Sie anschließend **LEV +/-**, um den Pegel einzustellen (Seite 31).

LEV +/- – Für die Einstellung des Kanalpegels.

MIDNIGHT – Schaltet auf Midnight- oder Loudness-Wiedergabe um (Seite 28).

SPEAKERS – Zum Ein-/Ausschalten des Lautsprecher-Systems. Wenn **SP OFF** gewählt worden ist, wird von den an diesen Receiver angeschlossenen Lautsprechern kein Ton abgegeben.

DIMMER – Dimmt oder hellt das Display auf. Die Helligkeit kann in vier Stufen eingestellt werden.

13 SOURCE

Schaltet den Strom der Pioneer-DVD/DVR-Einheiten ein oder aus, wenn mit den Eingabe-funktionstasten **BD**, **DVD** oder **CD** gewählt wird.

14 TV CONTROL-Tasten

Diese Tasten können nur steuern, wenn sie bei einem Pioneer-Fernseher verwendet werden.

⊖ – Schaltet den Strom des Fernsehgerätes ein/aus.

INPUT – Verwenden Sie diese Taste, um das Eingangssignal des Fernsehgerätes auszuwählen.

CH +/- – Zur Auswahl von Kanälen.

VOL +/- – Verwenden Sie diese Taste, um die Lautstärke des Fernsehgerätes einzustellen.

15 VOLUME +/-

Verwenden Sie diese Taste, um die Hörlautstärke einzustellen.

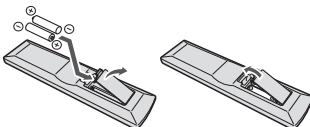
16 MUTE

Schaltet den Ton stumm/Stellt den Ton wieder her.

17 DISP

Schaltet die Anzeige dieses Geräts um. Der Hörmodus, die Lautstärke oder die Eingangs-Bezeichnung lassen sich durch Wahl einer Eingangsquelle überprüfen.

Einlegen der Batterien



Die mit der Einheit mitgelieferten Batterien sind dafür vorgesehen, die Anfangsoperationen zu überprüfen. Sie können nicht über längere Zeit verwendet werden. Der Gebrauch von Alkalibatterien mit längerer Lebensdauer wird empfohlen.

⚠ ACHTUNG

- Ein falscher Gebrauch der Batterien kann zum Auslaufen oder Bersten führen. Beachten Sie bitte die folgenden Vorsichtshinweise:
 - Verwenden Sie niemals neue und alte Batterien zusammen.
 - Setzen Sie die Plus- und Minusseiten der Batterien ordnungsgemäß entsprechend den Markierungen im Batteriefach ein.
 - Batterien mit der gleichen Form können eine unterschiedliche Spannung aufweisen. Verwenden Sie auf keinen Fall unterschiedliche Batterien zusammen.

– Bitte beachten Sie bei der Entsorgung von gebrauchten Batterien die geltenden staatlichen Regelungen oder die in Ihrem Land/Gebiet geltenden Umweltvorschriften der Umweltbehörden.

– Achten Sie beim Einlegen der Batterien sorgfältig darauf, die Federn der negativen (–) Pole nicht zu beschädigen. Dies kann dazu führen, dass Batterien auslaufen oder überhitzt werden.

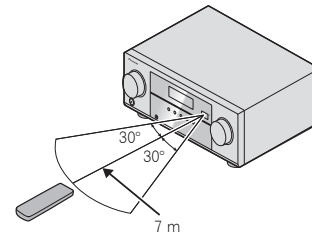
WARNUNG

Verwenden oder lagern Sie Batterien nicht bei direkter Sonneneinstrahlung oder in übermäßig warmen Umgebungen wie zum Beispiel in Fahrzeugen oder in der Nähe von Heizungen. Dies kann zu Leckage, Überhitzung, Explosion oder Brand der Batterien führen. Außerdem kann sich die Lebensdauer der Batterien verringern.

Reichweite der Fernbedienung

Die Fernbedienung funktioniert u. U. nicht ordnungsgemäß, wenn Folgendes der Fall ist:

- Zwischen der Fernbedienung und dem Fernbedienungssensor des Receivers befinden sich Hindernisse.
- Direktes Sonnenlicht oder eine Fluoreszenzlampe scheint auf den Fernbedienungssensor.
- Der Receiver befindet sich neben einem Gerät, das Infrarotstrahlen abgibt.
- Der Receiver wird gleichzeitig mit einer anderen Infrarot-Fernbedienung betrieben.



Kapitel 2:

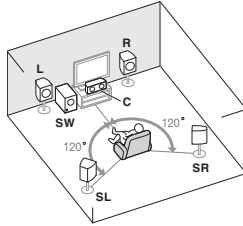
Anschluss der Geräte

Aufstellung der Lautsprecher

Durch Anschluss des linken und rechten Front- lautsprechers (**L/R**), des Center- Lautsprechers (**C**), des linken und rechten Surround- Lautsprechers (**SL/SR**) und des Subwoofers (**SW**) ist es Ihnen möglich, sich an einem 5.1-Kanal- Raumklangsystem zu erfreuen.

Stellen Sie Ihre Lautsprecher wie unten dargestellt auf, um den bestmöglichen Surroundklang zu erzielen.

5.1-Kanal-Surround-System:



Hinweise zur Aufstellung der Lautsprecher

Der Aufstellungsort Ihrer Lautsprecher im Raum wirkt sich stark auf die Klangqualität aus. Die folgenden Richtlinien sollen Ihnen helfen, den bestmöglichen Klang aus Ihrem System herauszuholen.

- Der Subwoofer kann auf den Fußboden gestellt werden. Idealerweise sollten sich die anderen Lautsprecher beim Hören in etwa auf Ohrhöhe befinden. Es wird davon abgeraten, die Lautsprecher (mit Ausnahme des Subwoofers) auf den Fußboden zu stellen oder sie weit oben an der Wand zu montieren.
- Die rechts und links installierten Lautsprecher sollten etwa 1,8 m bis 2,7 m voneinander entfernt stehen. Sie sollten in gleichen Abständen vom Fernseher und in der gleichen Höhe vom Fußboden installiert werden.
- Platzieren Sie die Lautsprecher, wenn Sie sie rund um Ihren CRT-Fernseher installieren, in ausreichendem Abstand von Ihrem CRT-Fernseher.
- Falls Sie einen Center-Lautsprecher verwenden, stellen Sie die Front-Lautsprecher bitte in einem weiteren Winkel auf. Falls dies nicht der Fall ist, stellen Sie sie bitte in einem engeren Winkel auf.
- Stellen Sie den Center-Lautsprecher über oder unter dem Fernsehgerät auf, damit der Klang des Center-Kanals am Fernsehbildschirm lokalisiert wird. Achten Sie außerdem darauf, dass der mittlere Lautsprecher nicht die Verbindungslinie zwischen den Vorderkanten der beiden vorderen Lautsprecher kreuzt.
- Es ist am besten, die Lautsprecher in Richtung der Hörposition anzuwinkeln. Der Winkel hängt von der Größe des Raumes ab. Verwenden Sie bei größeren Räumen einen kleineren Winkel.
- Surround-Lautsprecher sollten 60 cm bis 90 cm über der Höhe positioniert sein, in der sich Ihre Ohren befinden, und sollten leicht nach unten geneigt sein. Stellen Sie sicher, dass sich die Lautsprecher nicht gegenüber stehen. Für DVD-Audio sollten sich die Lautsprecher noch direkter hinter dem Zuhörer befinden als bei Heimkino-Wiedergabe.
- Versuchen Sie, die Surround-Lautsprecher nicht weiter entfernt von der Hörposition aufzustellen als die Front- und Center-Lautsprecher. Sonst wird der Raumklang-Effekt abgeschwächt.

⚠ ACHTUNG

- Stellen Sie sicher, dass alle Lautsprecher sicher installiert sind. Dies verbessert nicht nur die Klangqualität, sondern reduziert auch bei externen Erschütterungen (z.B. Erdbeben) das Risiko einer Beschädigung oder Verletzung durch umstürzende oder herabfallende Lautsprecher.

Anschluss der Lautsprecher

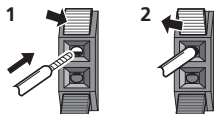
Der Receiver funktioniert auch bei Verwendung von nur zwei Stereolautsprechern (die Front-Lautsprecher in der Abbildung), aber wir empfehlen Ihnen die Verwendung von mindestens drei Lautsprechern, wobei ein vollständiges Setup immer noch den besten Raumklang liefert. Es ist darauf zu achten, den Lautsprecher rechts an den rechten Anschluss (**R**) und den Lautsprecher links an den linken Anschluss (**L**) anzuschließen. Stellen Sie außerdem sicher, dass die positiven und negativen (+/-) Anschlüsse am Receiver denen an den Lautsprechern entsprechen.

Sie können Lautsprecher mit einer Nennimpedanz zwischen 6 Ω und 16 Ω verwenden. Führen Sie unbedingt alle Anschlüsse durch, bevor Sie das Gerät an eine Netzstromquelle anschließen.

Blanke Kabelanschlüsse

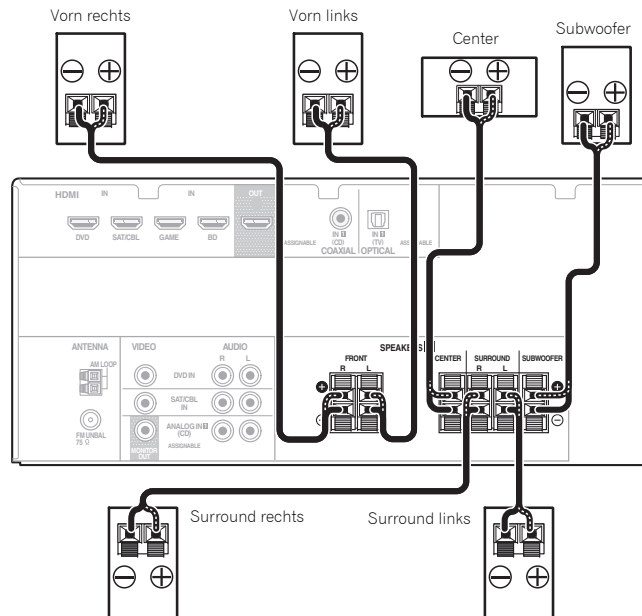
1 Öffnen Sie die Klemmen und schieben Sie den hervorstehenden Draht ein.

2 Lassen Sie die Klemmen los.



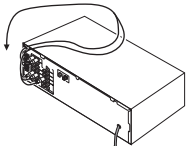
⚠ ACHTUNG

- An den Lautsprecherklemmen dieses Gerätes liegt eine potentiell **GEFÄHRLICHE Spannung** an. Zur Vermeidung von Stromschlaggefahr ist unbedingt darauf zu achten, den Netzstecker beim Anschließen und Abtrennen der Lautsprecherkabel von der Netzsteckdose zu trennen, bevor irgendwelche nicht isolierten Teile berührt werden.
- Stellen sie sicher, dass alle blanken Teile von Lautsprecherdrähten vollständig in den Lautsprecheranschluss eingeführt worden sind. Wenn einer der blanken Lautsprecherdrähte die Rückseite berührt, kann es als Sicherheitsmaßnahme zum Ausschalten der Stromversorgung kommen.



Kabel anschließen

Verlegen Sie die Kabel niemals auf der Oberseite des Gerätes (wie in der Abbildung dargestellt). Wenn dies geschieht, kann das Magnetfeld, das durch die Transformatoren in diesem Gerät erzeugt wird, ein Brummen der Lautsprecher verursachen.

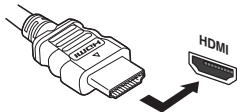


Wichtig

- Bevor Sie Anschlüsse vornehmen oder ändern, schalten Sie die Stromversorgung aus und ziehen Sie das Netzkabel aus der Steckdose.
- Schalten Sie, bevor Sie den Stecker aus der Steckdose ziehen, den Strom für das Gerät auf Standby.

HDMI-Kabel

Video- und Klangsignale lassen sich gleichzeitig mit einem Kabel übertragen. Verwenden Sie, wenn Sie den Player und den Fernseher über diesen Receiver miteinander verbinden, HDMI-Kabel.



Darauf achten, dass die Anschlüsse in korrekter Ausrichtung vorgenommen werden.

Hinweis

- Stellen Sie die HDMI-Parameter in *Einstellen der Audio-Optionen* auf Seite 28 auf **THRU** (durchgehend) und stellen Sie das *Wählen des Audio-Eingangssignals* auf Seite 20 auf **HDMI** ein, wenn Sie von Ihrem Fernseher HDMI-Audio-Ausgangssignale hören wollen (von diesem Receiver ist kein Klang zu hören).

- Wenn auf Ihrem Fernseher kein Videosignal erscheint, dann versuchen Sie, die Auflösungs-Einstellungen auf Ihrem Gerät oder Display zu verändern. Beachten Sie, dass manche Komponenten (z.B. Videospielekonsolen) hohe Auflösungen verwenden, die nicht angezeigt werden können. Verwenden Sie in diesem Fall eine (analoge) Composite-Verbindung.
- Wenn das Videosignal vom HDMI 480i, 480p, 576i oder 576p ist, können Multi Ch PCM Sound und HD Sound nicht empfangen werden.

Über HDMI

Über den HDMI-Anschluss werden dekomprimierte digitale Videosignale sowie fast alle Arten von digitalen Audiosignalen übertragen, mit denen die angeschlossene Komponente kompatibel ist. Dazu gehören unter anderem DVD-Video, DVD-Audio, SACD, Dolby Digital Plus, Dolby TrueHD, DTS-HD Master Audio (Einschränkungen siehe unten), Video CD/Super VCD und CD.

Dieser Receiver verwendet die High-Definition Multimedia Interface-Technologie (HDMI®).

Dieser Receiver unterstützt die unten beschriebenen Funktionen über HDMI-Verbindungen.

- Digitale Übertragung von unkomprimiertem Video (mit HDCP geschützte Inhalte (1080p/24, 1080p/60 usw.))
- 3D-Signalübertragung
- Deep Color-Signalübertragung
- x.v.Color-Signalübertragung
- Audio-Rückkanal (siehe *Das HDMI-Einrichtungsmenü* auf Seite 33)
- Eingabe von mehrkanaligen linearen PCM-Digital-Audiosignalen (192 kHz oder weniger) für bis zu 8 Kanäle
- Eingabe der folgenden digitalen Audioformate:
 - Dolby Digital, Dolby Digital Plus, DTS, Audio mit hoher Bitrate (Dolby TrueHD, DTS-HD Master Audio), DVD-Audio, CD, SACD (nur DSD-2-Kanal), Video CD, Super VCD.
- 4K Signalübertragung
 - Je nach den angeschlossenen Geräten kann es sein, dass dies nicht richtig betrieben werden kann.
 - Die Signale 4K 24p, 4K 25p und 4K 30p werden unterstützt.

Hinweis

- Verwenden Sie ein High-Speed-HDMI®/™-Kabel. Wenn Sie anstelle eines High-Speed-HDMI®/™-Kabel ein anderes Kabel verwenden, kann es sein, dass dieses Kabel nicht richtig funktioniert.
- Wenn ein HDMI-Kabel mit einem eingebauten Equalizer angeschlossen ist, kann es sein, dass dieses Kabel nicht richtig funktioniert.
- Die Signalübertragung von 3D, Deep Color, x.v.Color und 4K sowie Audiorückkanal (ARC) sind nur bei Anschluss an ein kompatibles Gerät möglich.
- Digitale Audio-Übertragungen im HDMI-Format benötigen längere Zeit, um erkannt zu werden. Daher kann es zu einer Tonunterbrechung kommen, wenn zwischen Audioformaten umgeschaltet oder die Wiedergabe gestartet wird.
- Das Ein- oder Ausschalten des während der Wiedergabe an den Ausgang HDMI OUT dieser Einheit angeschlossenen Gerätes oder das Trennen/Anschließen des HDMI-Kabels während der Wiedergabe können Geräusche oder unterbrochene Audiosignale hervorrufen.

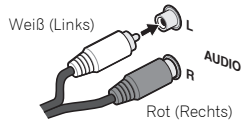
HDMI®
HIGH-DEFINITION MULTIMEDIA INTERFACE

Die Begriffe HDMI und HDMI High-Definition Multimedia Interface sowie das HDMI-Logo sind Marken oder eingetragene Marken von HDMI Licensing, LLC in den Vereinigten Staaten und anderen Ländern.

„x.v.Color“ und **x.v.Color** sind Warenzeichen der Sony Corporation.

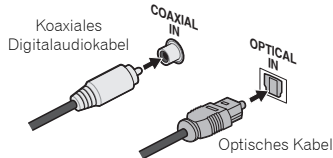
Analoge Audiokabel

Verwenden Sie RCA-Phonokabel, um analoge Audiokomponenten anzuschließen. Diese Kabel sind rot und weiß gekennzeichnet, und Sie müssen die roten Stecker an die R-Anschlüsse (rechts) und die weißen Stecker an die L-Anschlüsse (links) anschließen.



Digitale Audiokabel

Für den Anschluss von digitalen Komponenten an diesen Receiver sollten handelsübliche koaxiale Digitalaudiokabel oder optische Kabel verwendet werden.

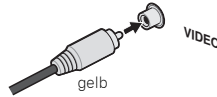


Hinweis

- Wenn für den Anschluss optische Kabel verwendet werden, stecken Sie den Stecker bitte vorsichtig ein, damit der Verschluss, der die optische Buchse schützt, nicht beschädigt wird.
- Wickeln Sie optisches Kabel zur Lagerung locker auf. Das Kabel könnte beschädigt werden, wenn es um scharfe Kanten gewickelt wird.
- Sie können für koaxiale Digitalanschlüsse auch Standard-RCA-Videokabel verwenden.

Standard-RCA-Videokabel

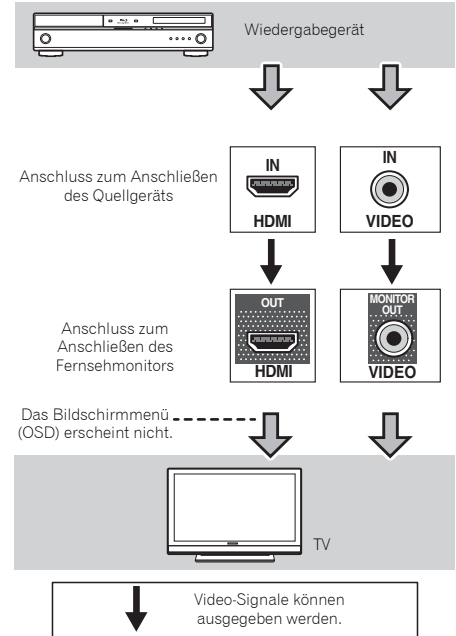
Diese Kabel sind der am weitesten verbreitete Typ von Videoanschluss und werden zur Verbindung mit den Composite-Video-Anschlüssen verwendet. Die gelben Stecker unterscheiden sie von Audiokabeln.



Über Video-Ausgangsanschlüsse

Dieser Receiver ist nicht mit einem Videokonverter bestückt. Wenn Sie HDMI-Kabel für das Anschließen an das Eingangs-Gerät verwenden, müssen die gleichen Kabel für das Anschließen an den Fernseher verwendet werden.

Die über die analogen (Composite-) Videoeingänge dieses Geräts eingehenden Signale werden nicht über **HDMI OUT** ausgegeben.



Anschließen eines Fernsehers und von Wiedergabe-Geräten

Anschluss unter Verwendung von HDMI

Wenn Sie über ein mit HDMI oder DVI (mit HDCP) ausgestattete Gerät verfügen (Blu-ray-Disc Player, usw.), können Sie diese mit einem handelsüblichen HDMI-Kabel an diesen Receiver anschließen.

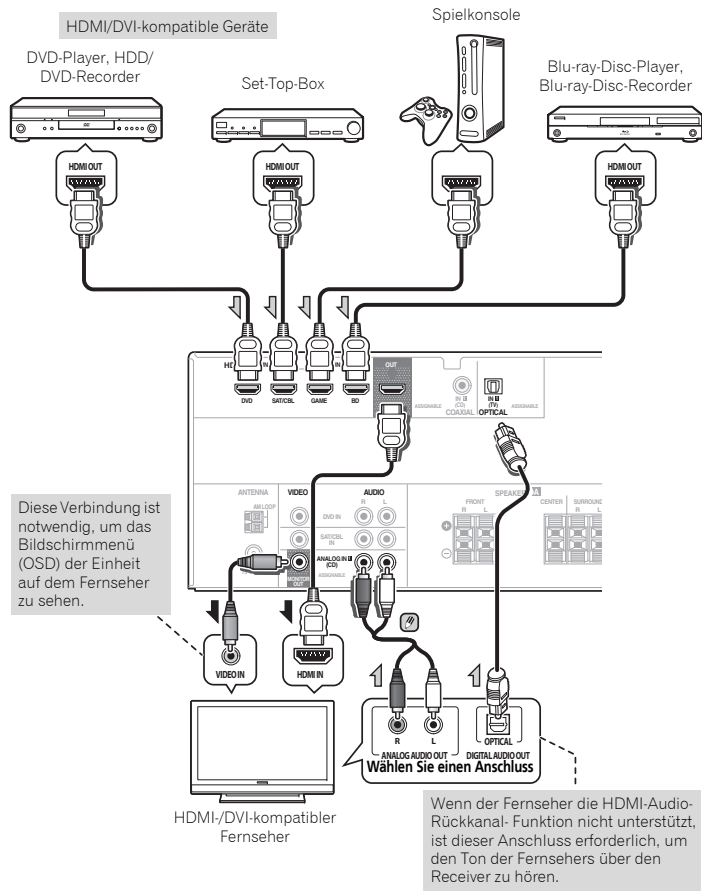
- Der folgende Anschluss/die folgende Einstellung ist erforderlich, um den Ton des Fernsehers über diesen Receiver zu hören.
 - Wenn der Fernseher die HDMI-Audio-Rückkanal- Funktion nicht unterstützt, den Receiver und den Fernseher mit Audio-Kabeln anschließen (wie dargestellt).
 - Wenn der Fernseher die HDMI-Audio-Rückkanal- Funktion unterstützt, wird der Ton des Fernsehers über den HDMI-Anschluss in den Receiver eingegeben, so dass es nicht erforderlich ist, ein Audiokabel anzuschließen. In diesem Falle ist **ARC** beim **HDMI Setup** auf **ON** einzustellen (siehe *Das HDMI-Einrichtungsmenü* auf Seite 33).
 - Zu Richtungen an Anschlüssen und die Einrichtung des Fernsehers siehe die Bedienungsanleitung für den Fernseher.

Wichtig

- Wenn der Receiver mit einem HDMI-Kabel an einen Fernseher angeschlossen ist, erscheint die Bildschirmanzeige (OSD) nicht. Zum Anschluss unbedingt ein Standard-RCA- Analog-Video-kabel verwenden. In diesem Falle ist der Fernseher-Eingang auf analog umzuschalten, um OSD auf dem Bildschirm zu sehen (für Einstellungen usw.).
- Wenn die ARC-Funktion eingeschaltet ist (**ON**) und der Receiver mit einem HDMI-Kabel an einen kompatiblen Fernseher angeschlossen ist und Sie den Eingang des Fernsehers auf Composite umschalten, kann es sein, dass der Receiver automatisch auf TV umgeschaltet wird. **TV** Schalten Sie, wenn dies geschieht, den Eingang des Receivers auf den ursprünglichen Eingang zurück oder schalten Sie die ARC-Funktion aus (**OFF**) (siehe *Das HDMI-Einrichtungsmenü* auf Seite 33).

Hinweis

- Um die Audiosignale vom Fernseher, der mit einem analogen Audiokabel an diesen Receiver angeschlossen ist, zu hören, ist eine Einrichtung für analogen Audioeingang erforderlich (siehe *Eingangszuweisungsmenü* auf Seite 32).

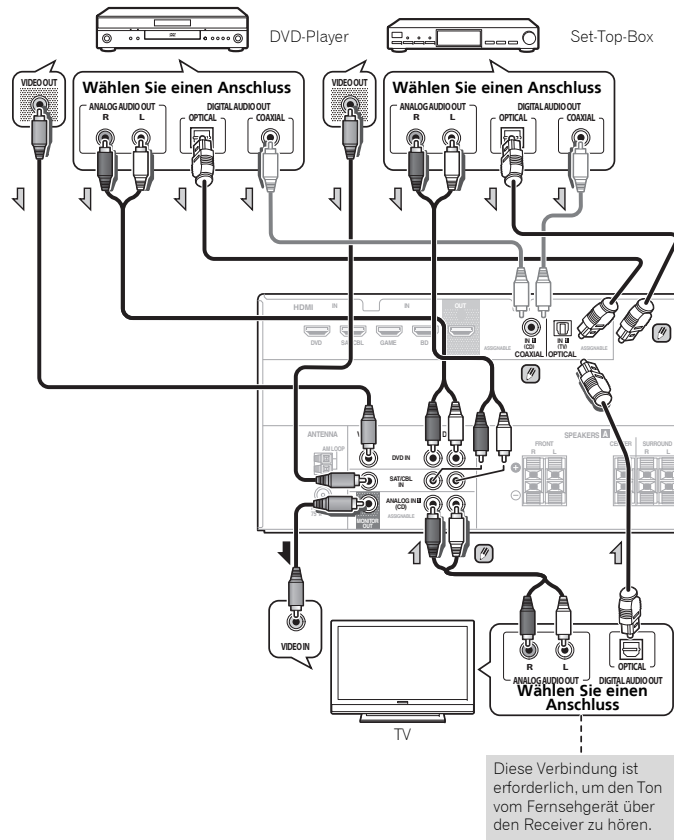


Anschließen Ihres Gerätes ohne HDMI-Anschluss

Dieses Diagramm zeigt die Anschlüsse eines Fernsehers und eines DVD-Players (oder eines anderen Wiedergabegerätes) ohne HDMI-Anschluss an den Receiver.

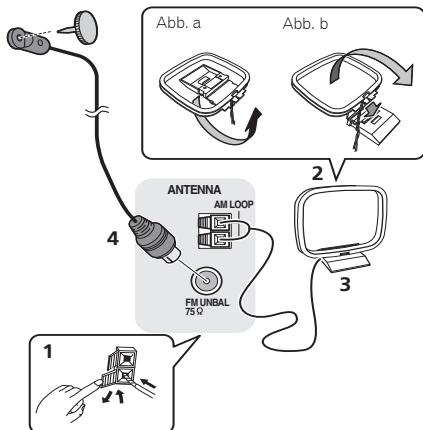
Hinweis

- Um die Audiosignale vom Fernseher, der mit einem analogen Audiokabel an diesen Receiver angeschlossen ist, zu hören, ist eine Einrichtung für analogen Audioeingang erforderlich (siehe *Eingangszuweisungsmenü* auf Seite 32).
- Es kann nur ein Gerät an den optischen Eingang angeschlossen werden. Bitte verwenden Sie für den Anschluss anderer Geräte eine andere Methode, um Audio anzuschließen. Um Audiosignale von der mit einem optischen Kabel an diesen Receiver angeschlossenen Quellkomponente zu hören, zuerst auf **DVD** (DVD-Player) oder **SAT/CBL** (Set-Top-Box) umschalten, dann **SIGNAL SEL** drücken und das Audiosignal **O1** (OPTICAL 1) wählen (siehe *Wählen des Audio-Eingangssignals* auf Seite 20).
- Es kann nur ein Gerät an den Koaxial-eingang angeschlossen werden. Bitte verwenden Sie für den Anschluss anderer Geräte eine andere Methode, um Audio anzuschließen. Um Audiosignale von der mit einem Koaxialkabel an diesen Receiver angeschlossenen Quellkomponente zu hören, zuerst auf **DVD** (DVD-Player) oder **SAT/CBL** (Set-Top-Box) umschalten, dann **SIGNAL SEL** drücken und das Audiosignal **C1** (COAXIAL 1) wählen (siehe *Wählen des Audio-Eingangssignals* auf Seite 20).
- Um Audio-Signale vom DVD-Player, der mit einem Koaxial-Kabel an diesen Receiver angeschlossen ist, zu hören, zuerst auf den **DVD**-Eingang umschalten und dann **SIGNAL SEL** drücken, um das Audio-Signal **C1** (koaxial 1) zu wählen (siehe *Wählen des Audio-Eingangssignals* auf Seite 20).



Anschluss der Antennen

Schließen Sie die MW-Rahmenantenne und die UKW-Drahtantenne wie unten dargestellt an. Um den Empfang und die Klangqualität zu verbessern, schließen Sie bitte externe Antennen an (siehe Verwendung externer Antennen unten).



1 Öffnen Sie die Schnappanschlüsse, führen Sie in jeden Anschluss einen der Drähte bis zum Anschlag ein und lösen Sie dann die Arretierung der Schnappanschlüsse, um die Verbindung der MW-Antennendrähte zu sichern.

2 Verbinden Sie die MW-Rahmenantenne mit dem beiliegenden Ständer.

Um den Ständer mit der Antenne zu verbinden, biegen Sie ihn in die durch den Pfeil gezeigte Richtung (Abb. a) und befestigen Sie dann den Rahmen am Ständer (Abb. b).

3 Platzieren Sie die MW-Antenne auf einer ebenen Fläche in der Richtung, die den besten Empfang bietet.

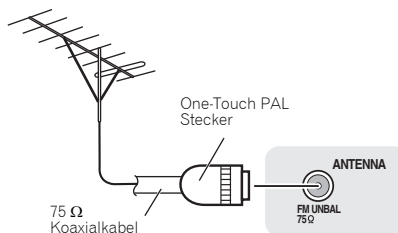
4 Eine UKW-Drahtantenne an die UKW-Antennenbuchse anschließen.

Beste Ergebnisse erzielen Sie, wenn Sie die UKW-Antenne zur vollen Länge ausrollen und an einer Wand oder einem Türrahmen befestigen. Lassen Sie die Antenne nicht lose herunterhängen oder in aufgerolltem Zustand.

Verwendung externer Antennen

Zur Verbesserung des UKW-Empfangs

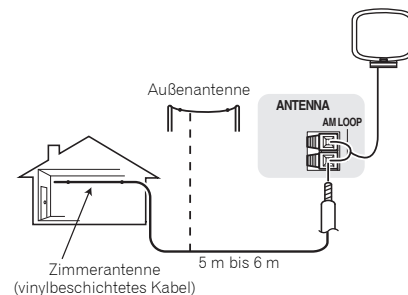
Benutzen Sie eine PAL-Verbindung (nicht im Lieferumfang), um eine externe UKW-Antenne anzuschließen.



Zur Verbesserung des MW-Empfangs

Schließen Sie ein 5 bis 6 Meter langes, vinylbeschichtetes Kabel am MW-Antennenanschluss an, ohne dass Sie die im Lieferumfang enthaltene MW-Rahmenantenne trennen.

Der optimale Empfang ergibt sich bei einer horizontalen Aufhängung im Freien.



Anschließen eines iPod

Dieser Receiver besitzt einen zugehörigen iPod/iPhone-Anschluss, der die Steuerung der Wiedergabe von Audiosignalen vom iPod mit den Bedienelementen dieses Receivers ermöglicht.

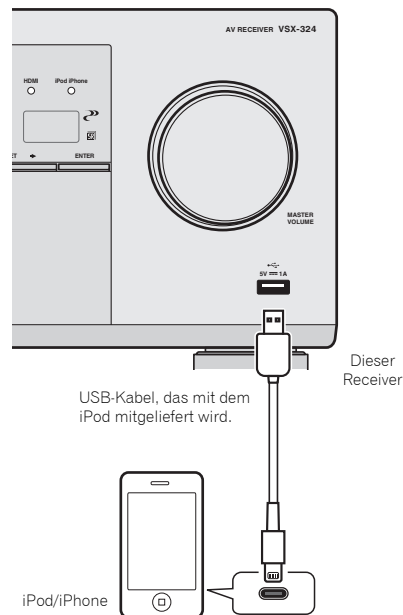
Hinweis

- Ein iPod/iPhone kann an den Receiver angeschlossen werden. Zu Einzelheiten über unterstützte Modelle und Versionen der jeweiligen Produkte siehe *Abspielen eines iPod* auf Seite 21.

1 Den Receiver auf Standby umschalten und dann das iPod-Kabel verwenden, um den iPod an den iPod/iPhone-Anschluss auf dem vorderen Bedienfeld dieses Receivers anzuschließen.

- Hinsichtlich des Kabelanschlusses siehe auch die Bedienungsanleitung für Ihren iPod.
- Beim Anschluss eines iPhones an diese Einheit das iPhone mindestens 20 cm von dieser Einheit entfernt halten. Wenn das iPhone näher als 20 cm an dieser Einheit verbleibt und vom iPhone ein Telefonanruf empfangen wird, kann es sein, dass das Geräusch von diesem Gerät ausgegeben wird.
- Nach jedem Anschließen eines iPod an dieses Gerät wird dieser aufgeladen. (Das Wiederaufladen ist nur möglich, wenn der Strom für die Einheit eingeschaltet ist.)

- Für Anweisungen zur Wiedergabe vom iPod siehe *Abspielen eines iPod* auf Seite 21.



Hinweis

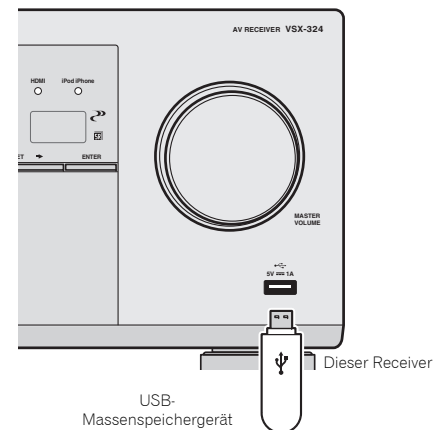
- Wenn die ARC-Funktion eingeschaltet ist (**ON**) und der Receiver mit einem HDMI-Kabel an einen kompatiblen Fernseher angeschlossen ist und Sie den Eingang des Fernsehers, wenn die Wahl des Receivers **iPod/USB** ist, umschalten, kann es sein, dass der Receiver automatisch auf TV umgeschaltet wird. Schalten Sie, wenn dies geschieht, den Eingang des Receivers auf den ursprünglichen Eingang zurück oder schalten Sie die ARC-Funktion aus (**OFF**) (siehe *Das HDMI-Einrichtungsmenü* auf Seite 33).

Anschließen eines USB-Geräts

Die Verwendung der USB-Schnittstelle an der Vorderseite dieses Receivers ermöglicht es, Zweikanal-Audio zu hören.

1 Schalten Sie den Receiver auf Bereitschaftsmodus und schließen Sie dann Ihr USB-Gerät an die iPod/iPhone-Buchse an der Frontplatte dieses Receivers an.

- Dieser Receiver unterstützt nicht einen USB-Hub.
- Für Anweisungen zur Wiedergabe von einem USB-Gerät siehe *Abspielen mit einem USB-Gerät* auf Seite 22.



Anschluss des Receivers an das Stromnetz

Den Receiver erst dann ans Netz anschließen, wenn alle Geräte, einschließlich der Lautsprecher, am Receiver angeschlossen sind.

- 1 **Stecken Sie das mitgelieferte Netzkabel in die AC IN-Buchse auf der Rückseite des Receivers.**
- 2 **Stecken Sie das andere Ende in eine Wandsteckdose.**

ACHTUNG

- Beim Anschließen und Trennen des Netzkabels immer den Stecker anfassen. Ziehen Sie den Stecker nicht durch Ziehen am Kabel heraus, und berühren Sie das Netzkabel niemals mit nassen Händen, da dies einen Kurzschluss oder einen elektrischen Schlag verursachen könnte. Platzieren Sie die Einheit oder ein Möbelstück usw. nicht auf dem Netzkabel und klemmen Sie das Kabel nicht ein. Machen Sie auf keinen Fall einen Knoten in das Kabel und verbinden Sie es nicht mit anderen Kabeln. Die Netzkabel sollten so verlegt werden, dass mit hoher Wahrscheinlichkeit nicht darauf getreten wird. Ein beschädigtes Netzkabel kann einen Brand verursachen oder kann Ihnen einen elektrischen Schlag versetzen. Überprüfen Sie das Netzkabel hin und wieder. Wenn Sie ein Netzkabel beschädigt vorfinden, dann wenden Sie sich wegen eines Austauschs an Ihr nächstes von PIONEER autorisiertes Service-Zentrum oder an Ihren Händler.
- Der Receiver muss, wenn er nicht regelmäßig betrieben wird, wie z.B. während längerer Abwesenheit, durch Ziehen des Netzsteckers aus der Wandsteckdose vom Netz getrennt werden.

Hinweis

- Nachdem der Receiver an eine Netzsteckdose angeschlossen ist, beginnt ein 2 bis 10 Sekunden langer HDMI-Initialisierungsvorgang. Sie können während dieses Vorgangs keine Bedienverfahren ausführen. Die **HDMI**-Anzeige im Display des vorderen Bedienfelds blinkt während dieses Vorgangs, und Sie können den Receiver einschalten, wenn sie nicht mehr blinkt. Wenn Sie beim HDMI-Setup **ARC** auf **OFF** einstellen, können Sie diesen Prozess überspringen. Einzelheiten finden Sie im Abschnitt *Das HDMI-Einrichtungsmenü* auf Seite 33.

Kapitel 3:

Grundeinstellungen

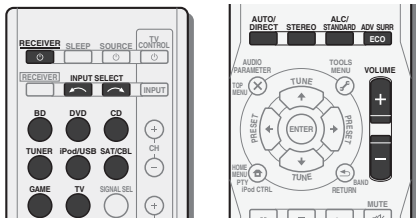
Annullieren der automatischen Abschaltung des Stroms

Wenn dieser Receiver über einen Zeitraum von mehreren Stunden nicht verwendet wird, wird der Strom automatisch abgeschaltet. Der Timer für die automatische Abschaltung des Stroms ist ab Werk auf sechs Stunden eingestellt. Das Timing kann geändert werden, es ist aber auch möglich, die Funktion zur Abschaltung des Stroms ganz auszuschalten. Einzelheiten finden Sie im Abschnitt *Menü zur automatischen Abschaltung des Stroms* auf Seite 32.

Kapitel 4: Grundlegende Wiedergabe

Wiedergabe einer Quelle

Hier finden Sie die wichtigsten Anweisungen für die Wiedergabe einer Quelle (z. B. einer DVD-Disc) mit Ihrem Heimkinosystem.



1 Schalten Sie die Systemkomponenten und den Receiver ein.

Schalten Sie zunächst die Wiedergabekomponente (z. B. einen DVD-Player), Ihr Fernsehgerät und den Subwoofer (falls vorhanden) ein und dann den Receiver (drücken Sie **RECEIVER**).

- Stellen Sie sicher, dass das Setup-Mikrofon nicht angeschlossen ist.

2 Den Eingang des Fernsehers auf den Eingang umschalten, der ihn mit dem Receiver verbindet.

Wenn z. B. dieser Receiver an die **VIDEO**-Buchsen des Fernsehers angeschlossen wurden, ist darauf zu achten, dass nunmehr der **VIDEO**-Eingang gewählt wurde.

3 Die Eingangsfunktionstasten drücken, um die Eingangsfunktion zu wählen, die wiedergegeben werden soll.

- Der Eingang des Receivers wird umgeschaltet, so dass andere Geräte mit der Fernbedienung betrieben werden können. Um den Receiver zu verwenden, zuerst **RECEIVER** auf der Fernbedienung drücken und dann die entsprechende Taste drücken, um ihn zu betreiben.

- Die Eingangsquelle kann auch durch Drücken der **INPUT SELECT** -Tasten auf der Fernbedienung oder mit der Wählscheibe **INPUT SELECTOR** auf dem vorderen Bedienfeld gewählt werden. In diesem Falle schaltet die Fernbedienung keine Betriebsmodi um.

Wenn die richtige Eingangsquelle gewählt wurde und dennoch kein Ton da ist, das Audio- Eingangssignal für die Wiedergabe wählen (siehe *Wählen des Audio-Eingangssignals* unten).

4 Drücken Sie **AUTO/DIRECT** um „**AUTO SURROUND**“ auszuwählen, und beginnen Sie mit der Wiedergabe der Quelle.

Bei der Wiedergabe einer Dolby-Digital- oder DTS-Raumklang-DVD-Disc sollten Sie Raumklang hören. Wenn Sie eine Stereoquelle abspielen oder wenn es sich bei dem Anschluss um einen Analog-Audioanschluss handelt, hören Sie nur den Ton aus den Frontlautsprechern links und rechts im Standard-Hörmodus.

In diesem Fall muss der Receiver auf einen Mehrkanal-Hörmodus eingestellt werden, wenn Sie Mehrkanal-Raumklang hören wollen.

Wenn die Anzeige nicht dem Eingangssignal und Hörmodus entspricht, prüfen Sie die Anschlüsse und Einstellungen.

Hinweis

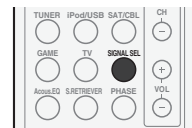
- Möglicherweise müssen Sie die Einstellungen des digitalen Audioausgangs an Ihrem DVD-Player oder digitalen Satellitenreceiver überprüfen. Diese sollten für die Ausgabe von Dolby Digital, DTS und 88,2 kHz/96 kHz PCM (2-Kanal)-Audio eingestellt sein, und wenn eine MPEG-Audiooption vorhanden ist, stellen Sie sie für die Konvertierung von MPEG-Audio in PCM ein.
- Je nach DVD-Player oder Quellen-Discs erzielen Sie u. U. nur digitales 2-Kanal-Stereo und Analogklang. Es ist möglich, am Display des vorderen Bedienfeldes zu überprüfen, ob die Raumklang-Wiedergabe korrekt ist.

5 Zur Einstellung der Lautstärke **VOLUME +/-** verwenden.

Drehen Sie die Lautstärke Ihres Fernsehgeräts herunter, damit der gesamte Ton von den Lautsprechern wiedergegeben wird, die an den Receiver angeschlossen sind.

Wählen des Audio-Eingangssignals

Das Audio-Eingangssignal kann für jede Eingangsquelle gewählt werden. Wenn einmal eingestellt, wird der gewählte Audio-Input immer verwendet, wenn mit den Funktionstasten die Eingangsquelle gewählt wird.



1 Zur Wahl des Audio-Eingangssignals entsprechend dem Quellengerät **SIGNAL SEL** drücken.

Jeder Druck bewirkt einen Schritt in der folgenden Reihenfolge:

- **H** – Wählt ein HDMI-Signal aus. **H** kann für **BD**-, **DVD**-, **SAT/CBL**- und **GAME**-Eingang gewählt werden. Für andere Eingänge kann **H** nicht gewählt werden.
– Wenn die Option **HDMI** unter *Einstellen der Audio-Optionen* auf Seite 28 auf **THRU** gestellt ist, erfolgt die Tonausgabe über Ihr Fernsehgerät und nicht über diesen Receiver.
- **A** – Wählt die analogen Eingänge aus.
- **C1/O1** – Wählt die digitalen Eingänge aus. Bei **C1** wird der Koaxialeingang 1 und bei **O1** der optische Audioeingang 1 gewählt.

Wenn **H** (HDMI) oder **C1/O1** (digital) gewählt wurde und der gewählte Audio-Eingang nicht zur Verfügung steht, wird automatisch **A** (analog) gewählt.

Außer Eingang **BD** und **DVR/BDR**.

Hinweis

- **BD**- und **GAME**-Eingänge werden an **H** (HDMI) fixiert. Er kann nicht verändert werden.
- Für den **TV**-Eingang kann nur **A** (analog) oder **C1/O1** (digital) gewählt werden. Wenn jedoch **ARC** in **HDMI Setup** auf **ON** eingestellt ist, ist der Eingang auf **H** (HDMI) festgelegt und kann nicht verändert werden.
- Bei der Einstellung auf **H** (HDMI) oder **C1/O1** (digital) leuchtet **DI**, wenn ein Dolby Digital-Signal eingegeben wird, und **DTS**, wenn ein DTS-Signal eingegeben wird.
- Wenn **H** (HDMI) angewählt ist, sind die Anzeigen **A** und **DIGITAL** deaktiviert (siehe Seite 7).

- Wenn Digitalausgang (optisch oder koaxial) gewählt ist, kann dieser Receiver nur die Digitalsignal-Formate Dolby Digital, PCM (32 kHz auf 96 kHz) und DTS (einschließlich DTS 96 kHz/24 Bit) wiedergeben. Kompatible Signale über die HDMI-Anschlüsse sind: Dolby Digital, DTS, SACD (nur DSD-2-Kanal), PCM (Abtastfrequenzen 32 kHz bis 192 kHz), Dolby TrueHD, Dolby Digital Plus, DTS-EXPRESS, DTS-HD Master Audio und DVD Audio (einschließlich 192 kHz). Bei anderen digitalen Signalformaten stellen Sie **A** ein (analog).
- Bei der Wiedergabe eines analogen Signals durch einen mit DTS kompatiblen LD- oder CD-Player erhalten Sie u. U. digitale Störungen. Stellen Sie die ordnungsgemäßen digitalen Verbindungen her (Seite 13), und stellen Sie den Signaleingang auf **C1/O1**, um diese Störungen zu vermeiden (digital).
- Einige DVD-Player geben keine DTS-Signale aus. Lesen Sie hinsichtlich weiterer Einzelheiten bitte die Bedienungsanleitung Ihres DVD-Players.

Abspielen eines iPod

Dieser Receiver besitzt einen zugehörigen iPod/iPhone-Anschluss, der die Steuerung der Wiedergabe von Audiosignalen vom iPod mit den Bedienelementen dieses Receivers ermöglicht.

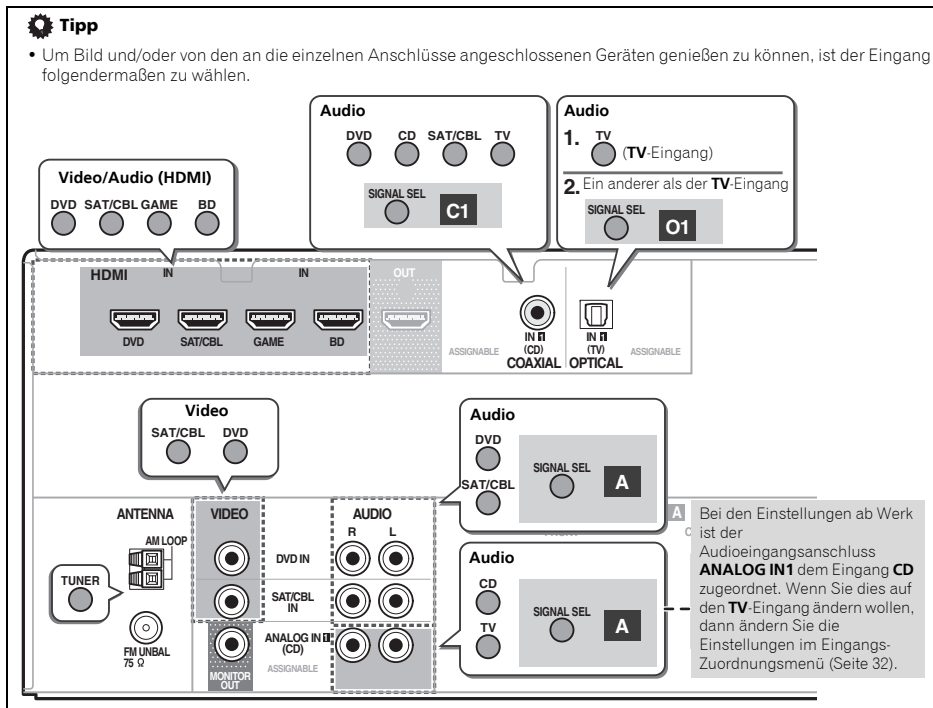
Wichtig

- Pioneer kann unter keinen Umständen Verantwortung übernehmen für direkten oder indirekten Verlust aufgrund von Störungen oder Verlust von aufgenommenem Material infolge eines Funktionsfehlers des iPods.

Hinweis

- Dieser Receiver ist kompatibel mit den Audio-Signalen des iPod touch (1., 2., 3., 4. und 5. Generation), iPod classic, iPod nano (3., 4., 5., 6. und 7. Generation), iPhone 3G, iPhone 3GS, iPhone 4, iPhone 4S, iPhone 5 und iPad mini. Manche Funktionen können allerdings auf bestimmte Modelle beschränkt sein.
- Dieser Receiver wurde für die Software-Version von iPod/iPhone entwickelt und getestet, die auf der Website von Pioneer angegeben ist (<http://pioneer.jp/home/av/support/ios/eu/>).
- Das Installieren von anderen Software-Versionen auf Ihrem iPod/iPhone als den auf der Website von Pioneer angegebenen kann zur Folge haben, dass es keine Kompatibilität mit diesem Receiver gibt.
- iPod und iPhone sind lizenziert für die Wiedergabe von nicht urheberrechtlich geschützten Materialien oder von Materialein, die der Nutzer legal wiedergeben darf.
- Einige Funktionen, wie z.B. der Equalizer, können nicht über diesen Receiver bedient werden, und wir empfehlen, den Equalizer vor dem Anschließen auszuschalten.
- Wenn das iPod angeschlossen ist, kommt kein Ton aus den Kopfhörern, auch wenn die Kopfhörer an die **PHONES**-Buchse angeschlossen sind.
- Es ist darauf zu achten, dass sich der Receiver beim Trennen des iPod/iPhone im Standby-Modus befindet.

- 1 **Schalten Sie den Receiver und Ihr Fernsehgerät ein.** Siehe *Anschließen eines iPod* auf Seite 17.



2 Den Eingang des Fernsehers so umschalten, dass er mit dem Receiver verbunden ist.

- Schalten Sie den Fernseher-Eingang auf den Eingang um, der diesen Receiver durch das entsprechende Composite-Kabel an den Fernseher anschließt.

3 Drücken Sie iPod/USB, um den Receiver auf den iPod/USB-Anschluss umzuschalten.

Das Display am vorderen Bedienfeld zeigt an, Loading wie der Receiver die Verbindung überprüft und Daten vom iPod abfragt.

4 Zur Anzeige des iPod-Startmenüs TOP MENU verwenden.

Wenn auf dem Display **Top Menu** erscheint, können Sie die Musikwiedergabe vom iPod aus starten.

- Wenn nach Drücken der Taste **iPod/USB** auf dem Display **NO DEVICE** erscheint, versuchen Sie, den Receiver auszuschalten und den iPod erneut mit dem Receiver zu verbinden.
- Wenn der iPod an diesen Receiver angeschlossen ist, können die Bedienelemente des iPod nicht bedient werden.

Wiedergabe von auf einem iPod gespeicherten Dateien

Zur Auswahl von Songtiteln auf Ihrem iPod können Sie das OSD Ihres Fernsehgeräts nutzen, das an diesem Receiver angeschlossen ist. Am Display des vorderen Bedienfelds des Receivers können Sie auch alle Musikfunktionen steuern.

- Beachten Sie, dass andere als lateinische Schriftzeichen im Titel als „*“ dargestellt werden.
- Diese Funktion ist nicht verfügbar für Fotos oder Videoclips auf Ihrem iPod.

Auswahl der Musiktitel

Während Ihr iPod an diesen Receiver angeschlossen ist, können Sie auf Ihrem iPod gespeicherte Songs nach Play-Liste, Interpret, Albumname, Songname, Genre oder Komponist durchsuchen, ähnlich, wie wenn Sie Ihren iPod direkt verwenden.

1 Mit ↑/↓ können Sie eine Kategorie auswählen. Drücken Sie anschließend ENTER, um diese Kategorie zu durchsuchen.

- Durch Drücken von **RETURN** können Sie jederzeit zur vorherigen Ebene zurückzukehren.

2 Mit ↑/↓ können Sie die ausgewählte Kategorie durchsuchen (z. B. Alben).

- Drücken Sie **←/→**, um auf die vorherige/nächste Ebene zu gehen.

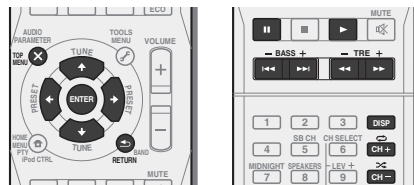
3 Fahren Sie mit dem Durchsuchen fort, bis Sie die gewünschte Musik gefunden haben, und drücken Sie zum Wiedergeben die Taste ►.

- Wenn Sie sich in der Song-Kategorie befinden, können Sie zum Starten der Wiedergabe auch **ENTER** drücken.
- Die Wiedergabe aller Songtitel einer bestimmten Kategorie ist durch Anwahl der Funktion **All** am Anfang jeder Kategorieliste möglich. Sie können z.B. alle Titel eines bestimmten Interpreten wiedergeben.

Grundlegende Wiedergabefunktionen

Die Tasten der Fernbedienung dieses Receivers können für die Basis-Wiedergabe von Dateien verwendet werden, die auf einem iPod gespeichert sind.

- Drücken Sie **iPod/USB**, um die Fernbedienung auf den iPod/USB-Betriebsmodus umzuschalten.



- Drücken Sie während der Audiobook-Wiedergabe **↑/↓**, um die Wiedergabe-Geschwindigkeit umzuschalten: Schneller **←** Normal **←** Langsamer

Schaltet zwischen den Bedienelementen des iPods und denen des Receivers um

Dies ermöglicht Ihnen die Umschaltung zwischen der Ausführung von iPod-Operationen über die Fernbedienung oder das iPod selbst.

1 Drücken Sie iPod CTRL, um auf Steuerung über die Bedienelemente des iPod umzuschalten.

- Drücken Sie **iPod CTRL** noch einmal, um nach dem Anschauen wieder zurück auf die Bedienungselemente des Receivers umzuschalten.

Tip

- Die Eingabe des Receivers an das iPod in einem Schritt durch Drücken von **iPod iPhone DIRECT CONTROL** auf dem vorderen Bedienfeld ändern, um **iPod**-Operationen auf dem iPod zu ermöglichen.

Abspielen mit einem USB-Gerät

Die Verwendung der USB-Schnittstelle an der Vorderseite dieses Receivers ermöglicht es, Zweikanal-Audio zu hören.

Wichtig

- Pioneer kann nicht garantieren, dass Kompatibilität (Funktion und/oder Bus-Versorgung) mit allen USB-Massenspeichergeräten gegeben ist, und übernimmt keine Verantwortung für Datenverluste, die bei einem Anschluss an diesen Receiver auftreten.

Hinweis

- Dies schließt die Wiedergabe von WMA/MP3/MPEG-4 AAC-Dateien ein (ausgenommen Dateien mit Kopierschutz oder beschränkter Wiedergabe).
- Zu den kompatiblen USB-Geräten gehören externe magnetische Festplattenlaufwerke, tragbare Geräte mit Flash-Speicher (insbesondere Keydrives) und digitale Audiogeräte (MP3-Player) für Formate FAT16/32. Es ist nicht möglich, diesen Receiver zur USB-Wiedergabe an einen PC anzuschließen.
- Bei umfangreichen Datenmengen kann es länger dauern, bis der Receiver die Inhalte eines USB-Geräts gelesen hat.
- Wenn die gewählte Datei nicht wiedergegeben werden kann, springt dieser Receiver automatisch zur nächsten abspielbaren Datei weiter.
- Wenn der momentan wiedergegebenen Datei kein Titel zugewiesen ist, erscheint stattdessen der Dateiname in der Bildschirmanzeige; wenn weder der Albumname noch der Interpretentname vorhanden ist, erscheint die Zeile als leerer Platz.
- Es ist zu beachten, dass nichtlateinische Buchstaben in der Abspieliste als „*“ angezeigt werden.
- Vergewissern Sie sich, dass der Receiver im Bereitschaftsbetrieb ist, wenn das USB-Gerät abgetrennt wird.

1 Schalten Sie den Receiver und Ihr Fernsehgerät ein.

Siehe *Anschließen eines USB-Geräts* auf Seite 17.

2 Den Eingang des Fernsehers so umschalten, dass er mit dem Receiver verbunden ist.

- Schalten Sie den Fernseher-Eingang auf den Eingang um, der diesen Receiver durch das entsprechende Composite-Kabel an den Fernseher anschließt.

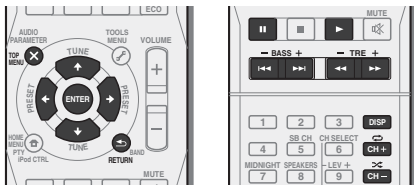
3 iPod USB auf der Fernbedienung drücken, um den Receiver auf den iPod/USB-Eingang umzuschalten.

Loading erscheint in der Bildschirmanzeige, wenn dieser Receiver mit der Erkennung des angeschlossenen USB-Geräts beginnt. Nach der Erkennung erscheint ein Wiedergabebildschirmbild in der Bildschirmanzeige, und die Wiedergabe beginnt automatisch.

Grundlegende Wiedergabefunktionen

Die Tasten der Fernbedienung dieses Receivers können für die einfache Wiedergabe von auf USB-Speichermedien gespeicherten Dateien verwendet werden.

- Drücken Sie **iPod/USB**, um die Fernbedienung auf den iPod/USB-Betriebsmodus umzuschalten.



Wichtig

- Wenn die Fehlermeldung **USB Error** auf dem Display erscheint, versuchen Sie Folgendes:
- Schalten Sie den Receiver aus und wieder ein.
- Schließen Sie Ihr USB-Gerät bei ausgeschaltetem Receiver erneut an.
- Schalten Sie auf eine andere Eingangsquelle (wie **BD**) und dann zurück zu **iPod/USB**.
- Verwenden Sie ein spezielles Netzteil (im Lieferumfang des Geräts enthalten) für die USB-Stromversorgung.

Weitere Informationen zu Fehlermeldungen siehe **USB-Meldungen** auf Seite 36.

Wenn dies das Problem nicht behebt, ist Ihr USB-Gerät wahrscheinlich inkompatibel.

Kompatibilität mit komprimierten Audio-Dateien

Beachten Sie, dass zwar die meisten üblichen Bitraten-/Abstraten-Kombinationen für komprimierte Audio-Dateien kompatibel sind, aber manche nicht standardmäßig codierte Dateien nicht wiedergegeben werden können. In der untenstehenden Liste sind kompatible Formate für komprimierte Audio-Dateien aufgeführt:

- MP3** (MPEG-1/2/2.5 Audio Layer 3) – Abtast-Raten: 32 kHz/44,1 kHz/48 kHz; Bit-Raten: 32 kbps bis 320 kbps (128 kbps oder höher empfohlen); Dateinamenerweiterung: **.mp3**
- WMA** (Windows Media Audio) – Abtast-Raten: 32 kHz/44,1 kHz/48 kHz; Bit-Raten: 48 kbps bis 192 kbps (128 kbps oder höher empfohlen); Dateinamenerweiterung: **.wma**; verlustfreie WMA9 Pro- und WMACodierung: Nein
- AAC** (MPEG-4 Advanced Audio Coding) – Abtast-Raten: 32 kHz/44,1 kHz/48 kHz; Bit-Raten: 16 kbps bis 320 kbps (128 kbps oder höher empfohlen); Dateinamenerweiterung: **.m4a**; Verlustfreie Apple-Codierung: Nein

Weitere Informationen zur Kompatibilität

- VBR** (Variable Bit Rate) MP3/WMA/MPEG-4 AAC-Wiedergabe: Ja (Bitte beachten Sie, dass in einigen Fällen die Wiedergabezeit nicht korrekt angezeigt wird.)
- Kompatibel mit DRM-Schutz (Digital Rights Management): Ja (DRM-geschützte Audio-Dateien werden von diesem Receiver nicht abgespielt.)

Über MPEG-4 AAC

Advanced Audio Coding (AAC) bildet den Kern des MPEG-4 AAC-Standards, der MPEG-2 AAC mit einschließt und damit die Basis der MPEG-4-Audiokomprimierungs-Technologie darstellt. Verwendetes Dateiformat und verwendete Dateierweiterung hängen von der Anwendung ab, mit der die AAC-Datei codiert wurde. Dieser Receiver gibt AAC-Dateien wieder, die mit iTunes® codiert wurden und die Dateierweiterung **„.m4a“** tragen. DRM-Dateien werden nicht wiedergegeben, Dateien, die mit anderen Versionen von iTunes® codiert wurden, werden möglicherweise nicht wiedergegeben.

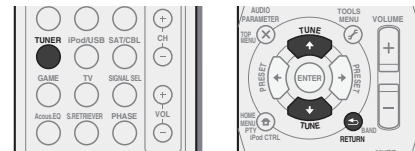
Apple und iTunes sind Warenzeichen von Apple Inc., eingetragen in den USA und anderen Ländern.

Hinweise zu WMA

WMA ist die Abkürzung für Windows Media Audio und bezieht sich auf eine von der Microsoft Corporation entwickelte Audio-Komprimierungstechnologie. Dieser Receiver gibt WMA-Dateien wieder, die mit Windows Media® Player codiert wurden und die Dateierweiterung **„.wma“** tragen. Beachten Sie, dass DRM-geschützte Dateien nicht wiedergegeben werden und Dateien, die mit anderen Versionen von Windows Media® Player codiert wurden, möglicherweise nicht wiedergegeben werden.

Radio hören

Die folgenden Schritte beschreiben die Einstellung von UKW- und MW-Radiosendungen mittels der automatischen (Suchlauf) und der manuellen (Rasterschritt) Einstellfunktionen. Sobald Sie einen Sender abgestimmt haben, können Sie die Frequenz für einen späteren Aufruf speichern – hinsichtlich weiterer Einzelheiten in Bezug auf die Ausführung siehe den Abschnitt **Speichern voreingestellter Sender** auf Seite 24.



1 Drücken Sie TUNER, um den Tuner zu wählen.

2 Verwenden Sie BAND, um bei Bedarf den Frequenzbereich (UKW oder MW) zu wechseln.

Mit jedem Drücken wird der Frequenzbereich zwischen UKW (Stereo oder Mono) und MW umgeschaltet.

3 Stellen Sie einen Sender ein.

Es gibt drei Wege, um dies durchzuführen:

Automatische Sendereinstellung

Zur Sendersuche im momentan gewählten Frequenzbereich drücken und halten Sie **TUNE** ↑/↓ etwa eine Sekunde lang. Der Receiver startet die Suche nach dem nächsten Sender und stoppt, wenn er einen gefunden hat. Wiederholen Sie die Suche für weitere Sender.

Manuelle Sendereinstellung

Zur Änderung der Frequenz um jeweils einen Rasterschritt drücken Sie wiederholt **TUNE** ↑/↓.

Schnelle Senderabstimmung

Halten Sie für eine Schnelleinstellung **TUNE** ↑/↓ gedrückt.

Verbesserung des UKW-Klangs

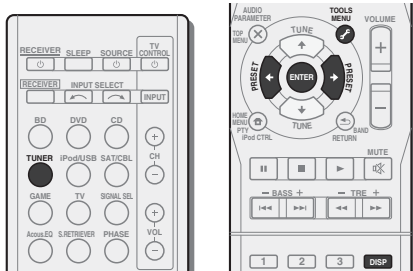
Wenn die **TUNE**- oder die **ST**-Anzeige, wenn ein FM-Sender eingestellt wird, nicht leuchten, weil das Signal zu schwach ist, den Receiver auf Mono-Empfang einstellen.

1 Betätigen Sie **BAND** zur Wahl von **FM MONO**.

Dies sollte die Tonqualität verbessern, damit Sie die Sendung ungestört genießen können.

Speichern voreingestellter Sender

Wenn Sie oft einen bestimmten Radiosender hören, ist es praktisch, die Frequenz zu speichern, um ein Sender später immer dann einfach aufrufen zu können, wenn Sie ihn hören möchten. Er muss dann nicht immer wieder manuell eingestellt werden. Dieses Gerät kann bis zu 30 Sender speichern.



1 Stellen Sie den Sender ein, den Sie speichern möchten.

Hinsichtlich weiterer Einzelheiten siehe den Abschnitt *Radio hören* auf Seite 23.

2 Drücken Sie **TOOLS**.

Das Display zeigt **PRESET**, dann ein blinkendes **MEM** und den voreingestellten Sender.

3 Drücken Sie **PRESET** ←/→, um den von Ihnen gewünschten voreingestellten Sender auszuwählen.

Sie können auch die Zifferntasten verwenden.

4 Drücken Sie **ENTER**.

Die Voreinstellung stoppt das Blinken, und der Receiver speichert den Sender.

Hinweis

- Wenn der Receiver über einen Monat von der Wechselstrom-Steckdose abgetrennt bleibt, geht der Senderspeicher verloren und muss neu programmiert werden.
- Die Stationen werden in Stereo gespeichert. Wenn die Station im FM-MONO-Modus gespeichert ist, wird dies beim Wiederaufruf als **ST** angezeigt.

Voreingestellte Sender hören

Damit Sie dies tun können, müssen zunächst einige Sender voreingestellt worden sein. Lesen Sie den Abschnitt *Speichern voreingestellter Sender* oben, wenn Sie dies nicht bereits durchgeführt haben.

1 Drücken Sie **PRESET** ←/→, um den von Ihnen gewünschten voreingestellten Sender auszuwählen.

- Sie können auch die Zifferntasten auf der Fernbedienung verwenden, um den voreingestellten Sender aufzurufen.

Voreingestellte Sender benennen

Zur besseren Identifizierung können Sie alle von Ihnen voreingestellten Sender benennen.

1 Wählen Sie den zu benennenden voreingestellten Sender aus.

Näheres hierzu finden Sie unter *Voreingestellte Sender hören* oben.

2 Drücken Sie **TOOLS** zweimal.

Der im Display an der ersten Stelle stehende Cursor blinkt.

3 Geben Sie den von Ihnen gewünschten Namen ein.

Wählen Sie einen maximal acht Zeichen langen Namen.

- **PRESET** ←/→ zur Wahl der Zeichen-Position verwenden.
- **TUNE** ↑/↓ zur Wahl der Zeichen verwenden.
- Der Name wird gespeichert, wenn Sie **ENTER** drücken.

Tip

- Um einen Sendernamen zu löschen, führen Sie die Schritte 1 und 2 durch und drücken Sie bei leerem Display **ENTER**. Drücken Sie bei leerem Display **TOOLS**, um den vorherigen Namen beizubehalten.
- Nachdem Sie einen voreingestellten Sender benannt haben, drücken Sie **DISP**, um den Namen anzuzeigen. Wenn Sie zur Frequenzanzeige zurückkehren möchten, drücken Sie mehrmals **DISP**, um die Frequenz anzuzeigen.

Einführung in das RDS-System

Radio Data System (RDS) ist ein System, das von den meisten UKW-Sendern genutzt wird, um Zuhörern die verschiedensten Informationen – beispielsweise den Sendernamen und die Art der Sendung - zu liefern. Eine Funktion des RDS-Systems ist, dass Sie nach Art des Programms suchen können. Zum Beispiel können Sie nach einem Sender suchen, der gerade eine Sendung der Programmart **JAZZ** ausstrahlt.

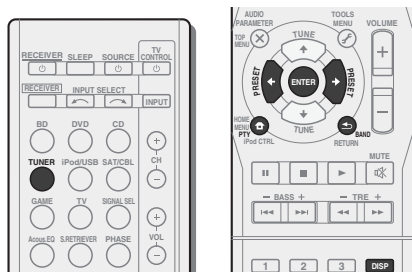
Sie können nach folgenden Programmtypen suchen:

- NEWS** – Nachrichten
- AFFAIRS** – Aktuelle Themen
- INFO** – Allgemeine Informationen
- SPORT** – Sport
- EDUCATE** – Bildungssendungen
- DRAMA** – Hörspiele usw.
- CULTURE** – Nationale oder regionale Kultur, Theater usw.
- SCIENCE** – Wissenschaft und Technologie
- VARIED** – Für gewöhnlich Gesprächssendungen wie beispielsweise Quizshows oder Interviews.
- POP M** – Pop-Musik
- ROCK M** – Rock-Musik
- EASY M** – Leichte Unterhaltungsmusik
- LIGHT M** – „Leichte“ klassische Musik
- CLASSICS** – „Ernste“ klassische Musik
- OTHER M** – Musik, die in keine der oben aufgeführten Kategorien passt
- WEATHER** – Wetterberichte

- FINANCE** – Börsenberichte, Kommerz, Handel usw.
- CHILDREN** – Kindersendungen
- SOCIAL** – Soziale Themen
- RELIGION** – Programme über Religion
- PHONE IN** – Hörer-Anrufsendungen zur Äußerung der eigenen Meinung
- TRAVEL** – Ferienspezifische Reisemeldungen, weniger Verkehrsmeldungen
- LEISURE** – Freizeit und Hobby
- JAZZ** – Jazz
- COUNTRY** – Country-Musik
- NATION M** – Pop-Musik in einer anderen Sprache als Englisch
- OLDIES** – Pop-Musik aus den 50ern und 60ern
- FOLK M** – Folk-Musik
- DOCUMENT** – Dokumentationen

Hinweis

- Ferner gibt es drei andere Programm-Typen, und zwar **ALARM**, **ALARMTST** und **NO TYPE**. **ALARM** und **ALARMTST** werden für dringliche Mitteilungen verwendet. **NO TYPE** erscheint, wenn ein Programmtyp nicht gefunden wurde.



Suche nach RDS-Programmen

Sie können nach einem der oben aufgeführten Programmarten suchen.

- 1 Drücken Sie **TUNER** und anschließend **BAND**, um den **UKW-Frequenzbereich zu wählen**.
 - RDS ist nur im UKW-Wellenbereich verfügbar.
- 2 Drücken Sie **PTY**. **SEARCH** wird auf dem Display angezeigt.
- 3 Drücken Sie **PRESET** \leftarrow/\rightarrow zur Auswahl des **gewünschten Programmtyps**.
- 4 Drücken Sie **ENTER**, um nach der Programmart zu suchen.

Das System startet und sucht die Stations- Voreinstellungen nach einer Übereinstimmung durch und stoppt, wenn es eine gefunden hat. Wiederholen Sie die Suche für weitere Sender.

Falls **NO PTY** angezeigt wird, bedeutet dies, dass der Tuner zum Zeitpunkt der Suche keine solche Programmart finden konnte.

- RDS sucht ausschließlich unter voreingestellten Sendern. Wenn keinerlei Sender voreingestellt wurden, oder wenn die Programmart unter den voreingestellten Sendern nicht gefunden werden konnte, wird **NO PTY** angezeigt. **FINISH** bedeutet, dass die Suche abgeschlossen wurde.

Anzeige der RDS-Informationen

Verwenden Sie die **DISP**-Taste, um sich die verschiedenen zur Verfügung stehenden RDS-Informationen anzeigen zu lassen.

1 Drücken Sie **DISP** für die RDS-Informationen.

Durch jedes Drücken wird das Display wie folgt umgeschaltet:

- Hörmodus
- Lautstärke der Einheit
- Radiotext (**RT**) – Meldungen werden durch die Radiosender gesendet. Zum Beispiel kann ein Sender eine Telefonnummer als RT senden.
- Programmname (**PS**) – Der Name des Radiosenders.
- Programmtyp (**PTY**) – Zeigt die gegenwärtig gesendete Programmart an.
- Momentane Empfangsfrequenz (**FREQ**)

Hinweis

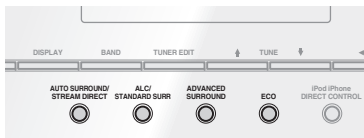
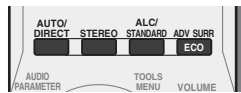
- Falls während der Anzeige des RT-Scrollens irgendwelche Störungen aufgenommen werden, werden einige Zeichen u. U. nicht ordnungsgemäß angezeigt.
- Falls Sie **NO TEXT** auf dem RT-Display sehen, bedeutet dies, dass vom Sender keinerlei RT-Daten übertragen werden. Das Display schaltet automatisch auf die PS-Datenanzeige um (wenn keine PS-Daten vorliegen, wird **NO NAME** angezeigt).
- Auf dem PTY-Display kann es vorkommen, dass **NO PTY** angezeigt wird.

Kapitel 5: Klangwiedergabe der Anlage

Wählen des Hörmodus

Dieser Receiver bietet eine Auswahl von Hörmodi an, um die Wiedergabe von verschiedenen Audio-Formaten anzupassen. Wählen Sie einen entsprechend der Umgebung Ihres Lautsprechers oder der Quelle.

1 Während des Anhörens einer Quelle die Hörmodus-Taste wiederholt drücken, um den gewünschten Hörmodus zu wählen.



- Der Hörmodus ist auf dem Display auf dem vorderen Bedienfeld zu sehen.

Wichtig

- Die Hörmodi und viele andere in diesem Abschnitt beschriebene Funktionen sind je nach aktueller Quelle, Einstellung und Status des Receivers möglicherweise nicht verfügbar.

Automatische Wiedergabe



Die einfachste, direkteste Tonwiedergabeoption ist die **AUTO SURROUND**-Funktion. Mit dieser Funktion stellt der Receiver automatisch fest, welche Art Quelle Sie wiedergeben lassen, und wählt gegebenenfalls Mehrkanal- oder Stereowiedergabe aus.

- AUTO/DIRECT** wiederholt drücken, bis auf dem Display kurz **AUTO SURROUND** erscheint (es zeigt dann das Decodier- oder Wiedergabe-Format). Prüfen Sie die Digitalformat-Anzeigen auf dem Display, um zu sehen, wie die Quelle verarbeitet wird.

Hinweis

- Stereo Surround (Matrix)-Formate werden entsprechend mit **NEO:6 CINEMA** decodiert (weitere Informationen zu diesen Decodierformaten finden Sie im Abschnitt *Wiedergabe im Surroundklang* unten).

Wiedergabe im Surroundklang



Mit diesem Receiver können Sie jede Quelle im Raumklang wiedergeben lassen. Die verfügbaren Optionen hängen allerdings von der Einstellung Ihrer Lautsprecher und der Quelle, die Sie sich anhören, ab.

- Falls es sich bei der Quelle um eine Dolby Digital-, DTS- oder Dolby Surround-codierte Quelle handelt, wird das ordnungsgemäße Decodierformat automatisch ausgewählt und auf dem Display angezeigt.

Wenn **STEREO ALC** (Stereomodus mit Auto Level Control) gewählt wird, gleicht diese Einheit die Wiedergabe-Tonpegel ab, wenn jeder Tonpegel mit der auf einem tragbaren Audio-Spieler aufgenommenen Musikquelle variiert.

Wenn Sie **STEREO** auswählen, wird die Quelle über den linken und rechten Front-Lautsprecher (und je nach Ihren Lautsprechereinstellungen möglicherweise über den Subwoofer) ausgegeben. Dolby-Digital- und DTS-Mehrkanal-Signalquellen werden auf Stereowiedergabe herabgesetzt. Die folgenden Modi bieten grundsätzlich Surroundklang für Stereo- und Mehrkanalquellen.

Erläuterungen

Nein: Nicht angeschlossen / Ja: Angeschlossen / Zwei: Zwei Lautsprecher angeschlossen / - : entweder angeschlossen oder nicht

Typ der Surround-Modi	Geeignete Quellen
Zweikanal-Quellen	
STEREO ALC	Siehe oben.
DOLBY PLII MOVIE	Film
DOLBY PLII MUSIC^a	Music
DOLBY PLII GAME	Videospiele
NEO:6 CINEMA^b	Film
NEO:6 MUSIC^b	Music
DOLBY PRO LOGIC	Alte Filme
Direkte Decodierung	Keine zusätzlichen Effekte
STEREO^c	Siehe oben.
Mehrkanal-Quellen	
STEREO ALC	Siehe oben.
Direkte Decodierung	Keine zusätzlichen Effekte
STEREO^c	Siehe oben.

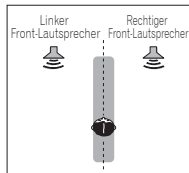
- Auch der **C.WIDTH**-, der **DIMEN**- und der **PNRM**-Effekt kann eingestellt werden (siehe *Einstellen der Audio-Optionen* auf Seite 28).
- Auch der **C.IMG**-Effekt kann eingestellt werden. (siehe *Einstellen der Audio-Optionen* auf Seite 28).
- Der **STEREO**-Modus kann mit der Taste **STEREO** gewählt werden.
 - Der Ton wird mit Ihren Surround-Einstellungen wiedergegeben, wobei Sie die Funktionen Midnight, Loudness, Phasensteuerung, Sound Retriever und die Klangfarbenregler weiter benutzen können.

Verwendung von Advanced Surround



Die Funktion Advanced-Surround erzeugt verschiedene Raumklang-Effekte. Probieren Sie einfach verschiedene Modi mit verschiedenen Soundtracks aus, um die für Sie geeignete Einstellung zu ermitteln.

ACTION	Besonders für Actionfilme mit dynamischer Filmmusik geeignet.
DRAMA	Geeignet für Filme mit vielen Dialogen.
ADVANCED GAME	Für Videospiele geeignet.
SPORTS	Für Sportprogramme geeignet.
CLASSICAL	Erzeugt einen Klang wie in einer großen Konzerthalle.
ROCK/POP	Erzeugt für Rock- und/oder Popmusik einen Klang wie in einem Live-Konzert.
EXT.STEREO	Fügt Mehrkanal-Klang zu einer Stereoquelle hinzu, wobei alle Lautsprecher verwendet werden.
F.S.S.ADVANCE (Front Stage Surround ADVANCE)	Ermöglicht die Erzeugung natürlicher Raumklang- Effekte unter Verwendung nur der Front-Lautsprecher und des Subwoofers. Verwenden Sie dies, um einen reichen Raumklang-Effekt in Richtung der Mitte zu liefern, wo die Klangprojektionsbereich der vorderen linken und rechten Lautsprecher zusammentreffen.
PHONES SURR	Beim Hören über Kopfhörer erhalten Sie hiermit einen Gesamt-Surround-Effekt.
ECO MODE 1	Den Stromverbrauch vermindern. Geeignet für Inhalte, die überwiegend einen hohen Pegel haben (hauptsächlich Musik).



ECO MODE 2

Sogar mehr Strom sparen als beim **ECO MODE 1**. Geeignet für Inhalte mit einem breiteren Dynamik-Bereich (hauptsächlich Filme).

Hinweis

- Während der Ausführung des ECO-Modus kann die Helligkeit zwischen zwei Stufen umgeschaltet werden. Wenn die dunkelste Stufe gewählt wird, wird auf dem Display DIMMER angezeigt (Anderer Modus als ECO: 4 Niveaustufen, ECO-Modus: 2 Niveaustufen)
- Der ECO MODE wird automatisch ausgeschaltet, wenn auf andere Hörmodi umgeschaltet wird (Erweiterter Surround-Modus und Automatischer Surround-Modus).

Verwendung von Stream-Direct



Verwenden Sie die Stream-Direct-Modi, wenn die Quelle möglichst original reproduziert werden soll. Jede nicht erforderliche Signalverarbeitung wird übergangen.

AUTO SURROUND Siehe *Automatische Wiedergabe* auf Seite 26.

DIRECT Die Quellen werden entsprechend den in der manuellen Lautsprecher-Einstellung (Einstellung der Lautsprecher, Kanal-Pegel, Lautsprecher- Abstand) sowie den dualen Mono-Einstellungen gehört. Sie hören die Quellen je nach Anzahl der im Signal enthaltenen Kanäle. Die Funktionen Phase Control, Sound-Verzögerung, Automatische Verzögerung, LFE-Abschwächung und Center image sind verfügbar.

PURE DIRECT Analoge und PCM-Quellen sind ohne digitale Verarbeitung zu hören.

Verwenden des Sound-Retrievers

Wenn während eines Komprimierungsvorgangs Audiodaten entfernt werden, leidet die Tonqualität oft unter einem ungleichmäßigen Soundedruck. Die Funktion Sound Retriever verwendet eine neue DSP-Technik, die dabei hilft, komprimierten 2-Kanalton wieder in CD-Qualität erklingen zu lassen. Dies geschieht durch Wiederherstellung des Schalldrucks und Glätten von verzerrten Artefaktresten, die bei der Komprimierung entstanden sind.



1 S.RETRIEVER drücken, um den S.RTV (Sound Retriever) ein oder auszuschalten.

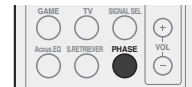
Hinweis

- Der Sound Retriever steht nur bei 2-Kanal-Quellen zur Verfügung.

Besserer Klang mit Phasensteuerung

Die Phasenkorrektur-Funktion dieses Receivers nutzt Möglichkeiten der Phasenabgleichs, damit die Klangquelle an der Hörposition phasengleich ankommt. Somit werden unbeabsichtigte Verzerrungen und/oder Färbungen des Klangs verhindert.

Bei der Phasensteuerung (Phase-Control) wird eine natürliche Klangwiedergabe erzeugt, indem die Phasen abgeglichen werden für ein optimales Klangbild an der Hörposition. Die Grundeinstellung für Phase-Control ist „eingeschaltet“, und wir empfehlen, Phase-Control bei jeder Klangquelle eingeschaltet zu lassen.



Einstellen/Was es bewirkt	Option(en)
DRC (Dynamic Range Control) Gleicht den Pegel für den Dynamikbereich von Soundtracks aus und optimiert ihn für Dolby Digital, DTS, Dolby Digital Plus, Dolby TrueHD, DTS-HD und DTS-HD Master Audio (Sie werden diese Option u. U. gebrauchen, wenn Sie Surroundklang bei niedriger Lautstärke hören).	AUTO ^e MAX MID OFF
LFE ATT (LFE-Dämpfung) Einige Dolby Digital- und DTS-Audioquellen umfassen ultratiefe Basstöne. Stellen Sie den LFE-Dämpfer wie erforderlich ein, um zu verhindern, dass die ultratiefen Basstöne den Ton von den Lautsprechern stören. Der LFE ist bei der Einstellung auf den empfohlenen Wert von 0 dB nicht eingeschränkt. Bei der Einstellung auf -15 dB ist der LFE dementsprechend eingeschränkt. Wenn OFF gewählt ist, wird kein Ton vom LFE-Kanal ausgegeben.	0 (0 dB) 5 (-5 dB) 10 (-10 dB) 15 (-15 dB) 20 (-20 dB) ** (OFF)
SACD G. (SACD-Hervorhebung) ^f Hebt in SACDs durch Maximierung des Dynamikbereichs Einzelheiten hervor (während der digitalen Verarbeitung).	0 (0 dB) +6 (+6 dB)
HDMI (HDMI Audio) Gibt den Weg des HDMI-Audiosignals aus diesem Receiver (AMP) oder hindurch zu einem Fernseher an (THRU). Wenn THRU (durchgeschleift) ausgewählt ist, gibt dieser Receiver keinen Ton aus.	AMP THRU
A.DLY (Auto-Verzögerung) ^g Diese Funktion korrigiert automatisch die Audio-zu-Video-Verzögerung zwischen Komponenten, die per HDMI-Kabel verbunden sind. Die Audioverzögerung wird in Abhängigkeit vom Betriebsstatus des per HDMI-Kabel angeschlossenen Displays eingestellt. Die Video-Delay-Zeit wird automatisch entsprechend der Audio-Delay-Zeit angepasst.	OFF ON

Einstellen/Was es bewirkt	Option(en)
C.WIDTH (Center-Breite) ^h (Nur zutreffend bei Verwendung eines Center-Lautsprechers) Verteilt den mittleren Kanal auf den rechten und linken vorderen Lautsprecher, um die Klangbasis breiter (höhere Einstellungen) bzw. schmaler (niedrigere Einstellungen) klingen zu lassen.	0 bis 7 Voreinstellung: 3
DIMEN (Abmessungen) ^h Passt die Surround-Klangbalance von vorn nach hinten an, um den Klang entfernter (negative Einstellungen) oder näher (positive Einstellungen) klingen zu lassen.	-3 bis +3 Voreinstellung: 0
PNRM. (Panorama) ^h Erweitert die vordere Stereobasis mit Hilfe von Surround-Lautsprecher, um einen „Rundum“-Effekt zu erreichen.	OFF ON
C.IMG (Center-Bild) ⁱ (Nur zutreffend bei Verwendung eines Center-Lautsprechers) Passt die Klangbildmitte an, um bei Stimmen eine breitere Stereobasis zu erzeugen. Stellen Sie den Effekt zwischen 0 (der Center-Kanal wird zu den rechten und linken Front-Lautsprechern gesendet) und 10 (der Center-Kanal wird nur zum Center-Lautsprecher gesendet) ein.	0 bis 10 Voreinstellung: 3 (NEO:6 MUSIC), 10 (NEO:6 CINEMA)
a. Die MIDNIGHT/LOUDNESS-Optionen können jederzeit über die MIDNIGHT -Taste umgestellt werden.	
b. Sie können die Funktion Sound Retriever jederzeit mit der Taste S.RETRIEVER umschalten.	
c. Die Standard-Einstellung, wenn der iPod/USB -Eingang eingestellt ist, ist ON .	
d. Diese Einstellung funktioniert nur bei Dual Mono-codierten Dolby Digital- und DTS-Soundtracks.	
e. Die ursprüngliche AUTO -Einstellung ist nur verfügbar für Dolby TrueHD-Signale. Wählen Sie MAX oder MID für andere Signale als Dolby TrueHD.	

- f.** Sie sollten bei den meisten SACD-Discs mit dieser Funktion keine Probleme haben; wenn aber der Ton verzerrt wird, stellen Sie am besten die Verstärkungseinstellung zurück auf **0** dB.
- g.** Diese Funktion ist nur verfügbar, wenn des angeschlossene Display die automatische Audio/Video-Synchronisierung („lip-sync“) für HDMI unterstützt. Wenn Sie die automatisch eingestellte Verzögerungszeit ungeeignet finden, stellen Sie **A.DLY** auf **OFF** und stellen Sie die Verzögerungszeit manuell ein. Weitere Einzelheiten über die Funktion lip-sync Ihres Displays erhalten Sie direkt beim Hersteller.
- h.** Nur verfügbar bei 2-Kanal-Quellen im Modus **DOLBY PLII MUSIC**.
- i.** Nur, wenn 2-Kanal-Quellen im **NEO:6 CINEMA**- sowie im **NEO:6 MUSIC**-Modus gehört werden.

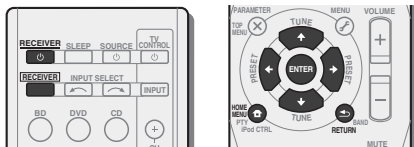
Kapitel 6: Home Menu

Verwendung des Home-Menüs

Der folgende Abschnitt zeigt Ihnen, wie Sie detaillierte Einstellungen vornehmen und festlegen, wie Sie den Receiver verwenden möchten; ebenso wird erklärt, wie Sie individuelle Feineinstellungen am Lautsprechersystem entsprechend Ihren Vorstellungen durchführen.

Wichtig

- Das OSD erscheint nicht, wenn Sie das Fernsehgerät über den HDMI-Ausgang angeschlossen haben. Verwenden Sie die Composite-Anschlüsse für das Home-Menü.
- Wenn Kopfhörer am Receiver angeschlossen sind, trennen Sie sie bitte ab.
- Sie können das Home-Menü nicht verwenden, wenn der the iPod/USB-Eingang gewählt ist.



1 Schalten Sie den Receiver und Ihr Fernsehgerät ein.

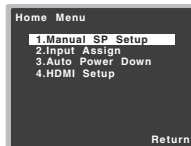
Drücken Sie **RECEIVER**, um ihn einzuschalten.

2 Schalten Sie den Fernseher-Eingang auf den Eingang um, der diesen Receiver durch das entsprechende Composite-Kabel an den Fernseher anschließt.

3 Drücken Sie **RECEIVER** und anschließend **HOME MENU**. Auf Ihrem Fernseher erscheint das Home-Menü. Verwenden Sie **↑/↓/←/→** und **ENTER** auf der Fernbedienung, um durch die verschiedenen Menüs zu navigieren und Menüpunkte auszuwählen. Drücken Sie **RETURN**, um das gerade angezeigte Menü zu verlassen.

- Drücken Sie zu jeder gewünschten Zeit das **HOME MENU**, um es zu verlassen.

4 Wählen Sie die Einstellung aus, die Sie anpassen möchten.



• Manual SP Setup

- **Speaker Setting** – Die Größe und die Anzahl der angeschlossenen Lautsprecher angeben (siehe unten).
- **X.Over** – Bestimmen Sie hier, welche Frequenzen zum Subwoofer gesendet werden sollen (Seite 31).
- **Channel Level** – Stellen Sie hier die Gesamtbalance Ihres Lautsprechersystems ein (Seite 31).
- **Speaker Distance** – Bestimmen Sie hier die Entfernung Ihrer Lautsprecher von der Hörposition (Seite 32).

• **Input Assign** – Geben Sie an, was Sie an den Audioeingang **ANALOG IN1** angeschlossen haben (siehe *Eingangszuweisungsmenü* auf Seite 32).

• **Auto Power Down** – Schaltet automatisch den Strom aus, wenn der Receiver mehrere Stunden nicht in Betrieb war (siehe *Menü zur automatischen Abschaltung des Stroms* auf Seite 32).

• **HDMI Setup** – Stellen Sie die Audio-Return-Channel-Funktion ein (siehe *Das HDMI-Einrichtungsmenü* auf Seite 33).

Manuelle Lautsprechereinstellung

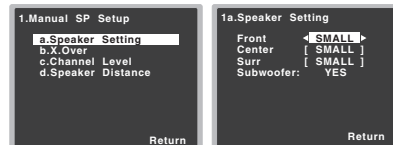
Dieser Receiver ermöglicht Ihnen detaillierte Einstellungen zum Optimieren der Surround-Klang-Leistung. Sie müssen diese Einstellungen nur einmal durchführen (es sei denn, Sie verändern die Aufstellung Ihres gegenwärtigen Lautsprechersystems, oder Sie fügen neue Lautsprecher hinzu).

Lautsprechereinstellung

Verwenden Sie diese Einstellung, um Ihre Lautsprecher-Konfiguration zu spezifizieren (Größe, Anzahl der Lautsprecher).

1 Wählen Sie „Manual SP Setup“ unter Home Menu.

2 Wählen Sie „Speaker Setting“ aus dem Manual SP Setup-Menü.



3 Wählen Sie das Lautsprecherset aus, das Sie einstellen wollen, und dann die Lautsprechergröße.

Verwenden Sie **←/→**, um die Größe (und Anzahl) der folgenden Lautsprecher auszuwählen:

- **Front** – Wählen Sie **LARGE** aus, wenn Ihre Front-Lautsprecher Bassfrequenzen effizient wiedergeben oder wenn Sie keinen Subwoofer angeschlossen haben. Wählen Sie **SMALL** aus, um die Bassfrequenzen zum Subwoofer zu leiten.
- **Center** – Wählen Sie **LARGE** aus, wenn Ihr Center-Lautsprecher Bassfrequenzen effizient wiedergibt, oder wählen Sie **SMALL** aus, um die Bassfrequenzen zu den anderen Lautsprechern oder zum Subwoofer zu leiten. Wenn Sie keinen Center-Lautsprecher angeschlossen haben, wählen Sie **NO** aus (der Center-Kanal wird zu den anderen Lautsprechern übertragen).
- **Surr** – Wählen Sie **LARGE** aus, wenn Ihre hinteren Surround-Lautsprecher Bassfrequenzen effizient wiedergeben. Wählen Sie **SMALL** aus, um die Bassfrequenzen zu den anderen Lautsprechern oder zum Subwoofer zu leiten. Wenn Sie keinen Surround-Lautsprecher angeschlossen haben, wählen Sie **NO** (der Ton der Surround-Kanäle wird an den anderen Lautsprechern ausgegeben).
- **Subwoofer** – Wenn Sie hier **YES** auswählen, werden LFE-Signale und Bassfrequenzen der Kanäle, die auf **SMALL** eingestellt sind, über den Subwoofer ausgegeben (siehe Hinweise unten). Wählen Sie die **PLUS**-Einstellung aus, wenn Sie möchten, dass der Subwoofer Bassklang kontinuierlich ausgibt, oder wenn Sie einen volleren Bass erzielen möchten (die normalerweise über die Front- und den Center-Lautsprecher wiedergegebenen

Bassfrequenzen werden ebenfalls zum Subwoofer geleitet). Wenn Sie keinen Subwoofer angeschlossen haben, wählen Sie **NO** aus (die Bassfrequenzen werden von anderen Lautsprechern ausgegeben).

4 Drücken Sie nach Beendigung RETURN.

Nun kehren Sie zum Manual SP-Setup-Menü zurück.

Hinweis

- Wenn Sie für die Front-Lautsprecher die Option **SMALL** ausgewählt haben, wird der Subwoofer automatisch auf **YES** fest eingestellt. Wenn die Frontlautsprecher auf **SMALL** eingestellt sind, können auch der Center- und die Surround-Lautsprecher nicht auf **LARGE** eingestellt werden. In diesem Fall werden alle Bassfrequenzen zum Subwoofer geleitet.
- Wenn Sie über einen Subwoofer verfügen und starke Bässe mögen, würden Sie logischerweise **LARGE** für die Front-Lautsprecher und **PLUS** für den Subwoofer auswählen. Daraus ergeben sich aber nicht unbedingt die besten Bass-Ergebnisse. Je nach Lautsprecherposition in Ihrem Zimmer könnten Sie aufgrund des Wegfalls der Niederfrequenzen eine Verringerung des Bassvolumens wahrnehmen. Versuchen Sie in diesem Fall, die Position oder die Ausrichtung der Lautsprecher zu ändern. Wenn Sie keine guten Ergebnisse erzielen können, achten Sie bei Einstellung von **PLUS** und **YES**, oder wenn die Front-Lautsprecher auf **LARGE** und **SMALL** eingestellt sind, jeweils auf das Bassverhalten, und beurteilen Sie, welche Einstellung den besten Klang liefert. Wenn Sie Probleme haben, ist es das Beste, durch Auswahl von **SMALL** für die Front-Lautsprecher alle Bassklänge zum Subwoofer zu leiten.

X.Over

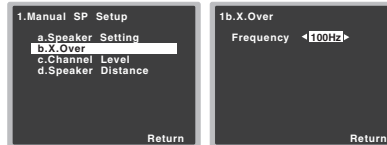
- Standard-Einstellung: **200Hz**

Diese Einstellung entscheidet über die Übergangsfrequenz zwischen den als **LARGE** ausgewählten Lautsprechern bzw. dem Subwoofer und den als **SMALL** ausgewählten Lautsprechern. Die Einstellung entscheidet zudem, bei welcher Übergangsfrequenz die Ausschaltung für die Basstöne im LFE-Kanal durchgeführt wird.

- Hinsichtlich weiterer Informationen über die Auswahl der Lautsprechergröße lesen Sie *Lautsprechereinstellung* auf Seite 30.

1 Wählen Sie „Manual SP Setup“ unter Home Menu.

2 Wählen Sie „X.Over“ aus dem Manual SP Setup-Menü.



3 Wählen Sie den Ausschaltpunkt der Frequenz aus.

Frequenzen unterhalb des Ausschaltpunktes werden zum Subwoofer (oder zu den **LARGE**-Lautsprechern) gesendet.

4 Drücken Sie nach Beendigung RETURN.

Nun kehren Sie zum Manual SP-Setup-Menü zurück.

Kanalpegel

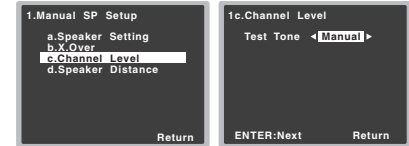
Mit den Kanalpegel-Einstellungen können Sie die Gesamtbalance Ihres Lautsprechersystems einstellen, ein wichtiger Faktor bei der Einrichtung eines Heimkinosystems.

ACHTUNG

- Die bei der Kanalpegel-Einstellung verwendeten Test-Töne werden mit hoher Lautstärke ausgegeben.

1 Wählen Sie „Manual SP Setup“ unter Home Menu.

2 Wählen Sie „Channel Level“ aus dem Manual SP Setup-Menü.

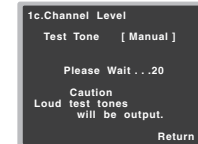


3 Wählen Sie eine Einstellungsoption aus.

- **Manual** – Sie bewegen den Prüftönen manuell von Lautsprecher zu Lautsprecher und stellen die Kanalpegel individuell ein.
- **Auto** – Die Prüftöne bewegen sich zum Einstellen der Kanalpegel automatisch von Lautsprecher zu Lautsprecher.

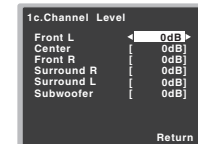
4 Bestätigen Sie die von Ihnen ausgewählte Einstellungsoption.

Nach dem Drücken von **ENTER** werden die Prüftöne ausgegeben. Nachdem die Lautstärke den Referenzpegel erreicht hat, werden Testtöne abgegeben.



5 Stellen Sie den Pegel aller Kanäle mit ←/→ ein.

Wenn Sie **Manual** ausgewählt haben, verwenden Sie bitte **↑/↓**, um die Lautsprecher umzuschalten. Die **Auto**-Einstellung gibt die Prüftöne in der auf dem Bildschirm angezeigten Reihenfolge aus:



Stellen Sie den Pegel aller Lautsprecher ein, sobald ein Prüftönen ausgegeben wird.

Hinweis

- Wenn Sie ein Schalldruck (SPL)-Messgerät verwenden, führen Sie die Ablesung stets in Ihrer Haupthörposition durch, und stellen Sie jeden Lautsprecherpegel auf 75 dB SOPL (C-Bewertung, langsame Ablesung).
- Der Subwoofer-Prüftönen wird mit geringer Lautstärke ausgegeben. Sie müssen den Pegel möglicherweise nach dem Test mit einem Soundtrack einstellen.

6 Drücken Sie nach Beendigung RETURN.

Nun kehren Sie zum Manual SP-Setupmenü zurück.

Tipp

- Durch Drücken von **RECEIVER**, danach **CH SELECT** und **LEV +/-** auf der Fernbedienung können Sie jederzeit die Kanalpegel verändern. Sie können auch **CH SELECT** drücken und mit den Tasten **↑/↓** den Kanal wählen und dann mit den Tasten **←/→** die Kanalpegel einstellen.

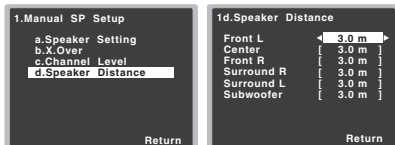
Lautsprecherentfernung

Um eine gute Klangtiefe und -trennung Ihres Systems zu erreichen, müssen Sie die Entfernung Ihrer Lautsprecher von der Hörposition angeben. Der Receiver kann dann die für einen effizienten Surround-Klang erforderliche Verzögerung hinzufügen.

- Hinsichtlich der Zuordnung der digitalen Signaleingänge siehe *Wählen des Audio-Eingangssignals* auf Seite 20.

1 Wählen Sie „Manual SP Setup“ unter Home Menu.

2 Wählen Sie „Speaker Distance“ aus dem Manual SP Setup-Menü.



3 Stellen Sie mithilfe von ←/→ die Entfernung der einzelnen Lautsprecher ein.

Sie können die Entfernung eines Lautsprechers mit einer Genauigkeit von 0,1 Metern eingeben.

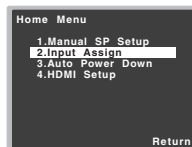
4 Drücken Sie nach Beendigung RETURN.

Nun kehren Sie zum Manual SP-Setupmenü zurück.

Eingangszuweisungsmenü

Der Audioeingangsanschluss **ANALOG IN1** von der Einstellungen ab Werk her dem Eingang **CD** zugeordnet, aber das kann auf **TV**-Eingang geändert werden.

1 Wählen Sie „Input Assign“ unter Home Menu.



2 Wählen Sie „Analog Input“ aus dem Input Assign-Menü.



3 Wählen Sie die gewünschte Eingangs- Option für den Audioeingangsanschluss ANALOG IN1.

4 Drücken Sie nach Beendigung RETURN.

Nun kehren Sie zum Menü Input Assign zurück.

Menü zur automatischen Abschaltung des Stroms

Schaltet den Receiver nach einer bestimmten Zeit automatisch aus (wenn der Strom eine bestimmte Zeit eingeschaltet war und der Receiver mehrere Stunden nicht in Betrieb war).

- Standard-Einstellung: **6 H**

1 Wählen Sie „Auto Power Down“ unter Home Menu.



2 Die zulässige Zeitdauer angeben, bevor der Strom ausgeschaltet wird (wenn er nicht in Funktion war).

- Es können 2, 4 oder 6 Stunden gewählt werden, oder es kann **OFF** eingestellt werden (wenn keine automatische Abschaltung gewünscht wird).

3 Drücken Sie nach Beendigung RETURN.

Sie kehren zum Home-Menü zurück.

Das HDMI-Einrichtungsmenü

Wenn Ihr Fernseher eine Audio-Return-Channel-Funktion (ARC) unterstützt, dann schließen Sie ihn und diese Einheit mit einem HDMI-Kabel an, und die TV-Audiosignale werden über den HDMI-Anschluss eingegeben, ohne dass es erforderlich ist, ein Audiokabel anzuschließen.

👁️ Wichtig

- Verwenden Sie, wenn Sie die ARC-Funktion nutzen, ein High-Speed-HDMI^{®/™}-Kabel. Bei der Verwendung anderer HDMI-Kabel ist es möglich, dass die ARC-Funktion nicht richtig funktioniert.

1 Wählen Sie „HDMI Setup“ unter Home Menu.



2 Wählen Sie die gewünschte „ARC“-Einstellung.

Wenn ein Fernseher, der die HDMI-Audio-Rückkanal-Funktion unterstützt, an den Receiver angeschlossen ist, kann der Ton des Fernsehers über den HDMI-Anschluss eingegeben werden.

- **ON** – Der Ton des Fernsehers wird über den HDMI-Anschluss eingegeben.
- **OFF** – Der Ton des Fernsehers wird von anderen Audio-Eingangsanschlüssen als den HDMI-Eingängen eingegeben.

3 Drücken Sie nach Beendigung RETURN.

Sie kehren zum Home-Menü zurück.

Vor dem Starten der ARC-Operation

Bringen Sie, wenn Sie die ARC-Operation starten, den Fernseher und diese Einheit in den STANDBY-Modus, nachdem Sie diese Einheit mit dem Fernseher verbunden haben. Schalten Sie anschließend den Strom für diese Einheit und dann für den Fernseher (in dieser Reihenfolge) ein. Um den ARC-Betrieb zu starten, nachdem Sie diese Einheit mit einem HDMI-Kabel an einen Fernseher

angeschlossen haben, müssen Sie den Eingang am Fernseher auf denjenigen Eingangsmodus umschalten, der für den Anschluss an diese Einheit erforderlich ist. Anschließend können Sie ein Fernsehprogramm wählen.

👁️ Wichtig

- Es kann sein, dass die ARC-Funktion nicht arbeitet, auch wenn die oben genannten Bedingungen eingehalten sind. Wenn dies der Fall ist, hören Sie sich die Audiosignale des Fernsehers an, nachdem Sie diese Einheit und den Fernseher mit einem Audiokabel verbunden haben.
- Die CEC(Consumer Electronic Control)-Funktion wird möglicherweise aktiviert, wenn die ARC-Funktion eingeschaltet ist, was dazu führt, dass der Strom ein- und ausgeschaltet wird und der Eingang von einem zum anderen umgeschaltet wird. Da diese Einheit keinen synchronisierten Betrieb auf der Grundlage der CEC-Funktion garantiert, empfehlen wir, die Einstellung HDMI CONTROL am angeschlossenen Player auszuschalten. Es kann sein, dass diese Einheit nicht richtig arbeitet, wenn HDMI CONTROL am Player auf ON geschaltet ist. Zu Einzelheiten siehe die Bedienungsanleitung des betreffenden Gerätes. Wenn dies nicht funktioniert, dann schalten Sie die ARC-Funktion aus. Wenn dies der Fall ist, hören Sie sich die Audiosignale des Fernsehers an, nachdem Sie diese Einheit und den Fernseher mit einem Audiokabel verbunden haben. Außerdem garantiert diese Einheit nicht den synchronisierten Betrieb, der es ermöglicht, mit der Fernbedienung des Fernsehers die Lautstärke (einschließlich der Stummschaltung) einzustellen. Verwenden Sie diese Einheit, um die Lautstärke (einschließlich der Stummschaltung) einzustellen.
- Schalten Sie den Strom aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose, wenn Sie andere Geräte anschließen oder wenn Sie Änderungen von Anschlüssen an diese Einheit vornehmen. Stecken Sie, nachdem Sie alle Änderungen ausgeführt haben, den Netzstecker wieder in die Netzsteckdose.

- Wenn das Netzkabel bei eingeschalteter ARC-Funktion angeschlossen wird, braucht HDMI 2 – 10 Sekunden zur Initialisierung. Diese Einheit kann während der Initialisierung nicht betrieben werden. Während der Initialisierung blinkt die HDMI-Anzeige auf dem Display. Schalten Sie die Einheit ein, nachdem das Blinken aufgehört hat.

Kapitel 7: Zusätzliche Informationen

Fehlersuche

Häufig wird eine nicht ordnungsgemäße Bedienung mit Geräteproblemen und Fehlfunktionen verwechselt. Wenn Sie den Eindruck haben, dass diese Komponente nicht ordnungsgemäß funktioniert, überprüfen Sie bitte die unten aufgeführten Punkte. Schauen Sie sich die anderen verwendeten Komponenten und elektrischen Geräte an, da das Problem manchmal möglicherweise dort zu finden ist. Falls das Problem auch nach Durchgehen der folgenden Checkliste nicht behoben werden kann, wenden Sie sich an das nächstgelegene von Pioneer autorisierte, unabhängige Kundendienstunternehmen und lassen Sie eine Reparatur durchführen.

- Falls das Gerät aufgrund äußerer Auswirkungen wie beispielsweise statischer Elektrizität nicht normal funktioniert, entfernen Sie bitte den Netzstecker aus der Wandsteckdose, und stecken Sie ihn erneut ein, um normale Betriebsbedingungen wiederherzustellen.

Allgemeines

Das Gerät lässt sich nicht einschalten.

- Ziehen Sie den Netzstecker aus der Wandsteckdose und stecken Sie ihn wieder ein.
- Stellen Sie sicher, dass keine losen Enden der Lautsprecherkabel die Rückseite berühren. Dadurch schaltet sich der Receiver u.U. automatisch aus.

Der Receiver schaltet sich plötzlich aus.

- Wenn die Funktion der automatischen Abschaltung des Stroms aktiv ist, wird der Strom automatisch ausgeschaltet, wenn der Receiver mehrere Stunden lang nicht in Betrieb war. Die Einstellung für die Funktion der automatischen Abschaltung des Stroms überprüfen (siehe *Menü zur automatischen Abschaltung des Stroms* auf Seite 32).
- Schalten Sie nach etwa einer Minute (während dieser Zeit kann das Gerät nicht eingeschaltet werden) den Receiver wieder ein. Wenn die Meldung bestehen bleibt, wenden Sie sich an das nächstgelegene von Pioneer autorisierte, unabhängige Kundendienstunternehmen.
- Wenn im Quellsignal sehr wenig niedrige Frequenzen vorhanden sind, ändern Sie die Lautsprechereinstellungen

auf Front: **SMALL** / Subwoofer: **YES** oder Front: **LARGE** / Subwoofer: **PLUS** (Seite 30).

Die HDMI-Anzeige-Anzeige blinkt, und die Stromversorgung schaltet sich nicht ein.

- Möglicherweise liegt eine ernsthafte Störung am Receiver vor. Schalten Sie den Receiver nicht ein. Ziehen Sie den Netzstecker aus der Wandsteckdose und rufen Sie ein von Pioneer autorisiertes, unabhängiges Kundendienstunternehmen.

Der Strom wird automatisch ein- und ausgeschaltet und der Eingang wird von einem zum anderen umgeschaltet. (Wenn die ARC-Funktion eingeschaltet ist.)

- Die CEC(Consumer Electronic Control)- Funktion wird möglicherweise aktiviert, wenn die ARC-Funktion eingeschaltet ist, was dazu führt, dass der Strom ein- und ausgeschaltet wird und der Eingang von einem zum anderen umgeschaltet wird. Da diese Einheit nicht den synchronisierten Betrieb auf der Grundlage der CEC-Funktion garantiert, schalten Sie die Einstellung HDMI CONTROL am angeschlossenen Player aus. Zu Einzelheiten siehe die Bedienungsanleitung des betreffenden Gerätes. Wenn dies nicht funktioniert, dann schalten Sie die ARC-Funktion aus. Wenn dies der Fall ist, hören Sie sich die Audiosignale des Fernsehers an, nachdem Sie diese Einheit und den Fernseher mit einem Audiokabel verbunden haben.

Auf dem Bildschirm erscheint OVERHEAT, und der Strom wird ausgeschaltet.

- Die Temperatur in der Einheit hat den zulässigen Wert überschritten. Es ist zu versuchen, die Einheit mit dem Ziel einer besseren Belüftung woanders zu platzieren (Seite 2).
- Den Lautstärkepegel niedriger einstellen.

Auf dem Bildschirm erscheint TEMP, und der Lautstärkepegel sinkt.

- Die Temperatur in der Einheit hat den zulässigen Wert überschritten. Es ist zu versuchen, die Einheit mit dem Ziel einer besseren Belüftung woanders zu platzieren (Seite 2).
- Den Lautstärkepegel niedriger einstellen.

Nach Wahl einer Eingangsfunktion erfolgt keine Tonausgabe.

- Die Lautstärke mit **VOLUME +/-** erhöhen.
- Drücken Sie **MUTE** auf der Fernbedienung, um die Stummhaltung auszuschalten.
- **SIGNAL SEL** entsprechend dem Typ der vorgenommenen Anschlüsse auf **H** (HDMI), **C1/O1** (digital) oder **A** (analog) einstellen (Seite 20).
- Stellen Sie sicher, dass das Gerät richtig angeschlossen ist (siehe *Anschluss der Geräte* auf Seite 10).

→ Überprüfen Sie die Einstellungen für den Audioausgang des Quellengeräts.

→ Siehe die mit dem Quellengerät mitgelieferte Bedienungsanleitung.

Kein Bild wird ausgegeben, wenn eine Eingabefunktion gewählt wird.

- Stellen Sie sicher, dass das Gerät richtig angeschlossen ist (siehe *Anschluss der Geräte* auf Seite 10).
- Verwenden Sie den gleichen Typ von Videokabeln für das Quellengerät und den Fernseher für den Anschluss an diesen Receiver (siehe *Über Video-Ausgangsanschlüsse* auf Seite 13).
- Der am Fernbildschirm ausgewählte Videoeingang ist nicht ordnungsgemäß. Lesen Sie die im Lieferumfang des Fernsehgerätes enthaltene Bedienungsanleitung.

Der Subwoofer gibt keinen Ton aus.

- Stellen Sie sicher, dass der Subwoofer eingeschaltet ist.
- Wenn der Subwoofer über einen Lautstärkereglер verfügt, stellen Sie sicher, dass er aufgedreht ist.
- Unter Umständen verfügt die Dolby Digital- oder DTS-Quelle, die Sie gerade hören, nicht über einen LFE-Kanal.
- Die Subwoofer-Einstellung in *Lautsprechereinstellung* auf Seite 30 auf **YES** oder **PLUS** umschalten.
- *LFE ATT (LFE-Dämpfung)* auf Seite 29 auf **LFEATT 0** oder **LFEATT 5** umschalten.

Von den Surround-Lautsprechern oder dem Center-Lautsprecher wird kein Ton ausgegeben.

- Schließen Sie die Lautsprecher korrekt an (Seite 11).
- Zur Überprüfung der Lautsprecher-Einstellungen siehe *Lautsprechereinstellung* auf Seite 30.
- Zur Überprüfung der Lautsprecherpegel siehe *Kanalpegel* auf Seite 31.

Die Funktion Phase Control scheint keinen hörbaren Effekt zu haben.

- Falls zutreffend, prüfen Sie, ob der Schalter für den Tiefpassfilter an Ihrem Subwoofer auf **Aus** steht oder der Tiefpassauschaltpunkt auf die höchstmögliche Frequenz gestellt ist. Wenn der Subwoofer über eine PHASE-Einstellung verfügt, stellen Sie diese auf 0° (oder auf die für Ihren Subwoofer geeignete Einstellung, bei welcher der beste Klangeffekt erzeugt wird).
- Stellen Sie sicher, dass die Entfernungseinstellung für alle Lautsprecher korrekt ist (siehe *Lautsprecherentfernung* auf Seite 32).

Es liegen ernsthafte Störungen der Radiosendungen vor.

- Schließen Sie die Antenne an (Seite 16) und passen Sie die Position an, um den besten Empfang zu erzielen.

- Verlegen Sie lose Kabel weiter weg von den Antennenanschlüssen und -kabeln.
- Rollen Sie die UKW-Antenne zur vollen Länge aus, ermitteln Sie die Position mit dem besten Empfang und befestigen Sie sie an einer Wand (oder schließen Sie eine UKW-Außenantenne an).
- Schließen Sie eine zusätzliche interne oder externe MW-Antenne an (Seite 16).
- Schalten Sie Geräte aus, die Interferenzen verursachen oder entfernen Sie diese aus der Nähe des Receivers (oder bringen Sie Antennen in größerer Entfernung von Geräten an, die Störungen verursachen).

Radioseher können nicht automatisch ausgewählt werden.

- Schließen Sie eine Außenantenne an (siehe Seite 16).

Geräusch bei der Wiedergabe eines Kassettendecks.

- Bewegen Sie das Kassettedeck vom Receiver weg, bis das Störgeräusch verschwindet.

Es wird kein Ton ausgegeben oder es wird ein Störgeräusch ausgegeben, wenn Software mit DTS wiedergegeben wird.

- Stellen Sie sicher, dass die Player-Einstellungen ordnungsgemäß sind und/oder dass der DTS-Signalausgang eingeschaltet ist. Lesen Sie die im Lieferumfang des DVD-Players enthaltene Bedienungsanleitung.

Die Fernbedienung funktioniert nicht.

- Wechseln Sie die Batterien aus (Seite 9).
- Innerhalb von 7 m und im Winkel von weniger als 30° vom Fernbedienungssensor verwenden (Seite 9).
- Entfernen Sie das Hindernis oder betätigen Sie die Fernbedienung von einer anderen Position aus.
- Vermeiden Sie es, den Fernbedienungssensor am vorderen Bedienfeld direktem Licht auszusetzen.
- Drücken Sie auf der Fernbedienung die (RECEIVER)-Taste und schalten Sie auf den Receiver-Steuermodus um.

Das Display ist dunkel.

- Drücken Sie wiederholt **DIMMER** auf der Fernbedienung, um zur Standardeinstellung zurückzukehren.
- Während der Ausführung des ECO-Modus kann die Helligkeit zwischen zwei Stufen umgeschaltet werden. Wenn die dunkelste Stufe gewählt wird, wird auf dem Display DIMMER angezeigt (Anderer Modus als ECO: 4 Niveaustufen, ECO-Modus: 2 Niveaustufen)

Der Receiver erkennt iPod touch/iPhone nicht.

- Versuchen Sie folgendes.
 1. Die Sleep-Taste und die Home-Taste auf dem iPod touch oder dem iPhone gleichzeitig über 10 Sekunden lang gedrückt halten, um die Geräte neu zu starten.

2. Den Receiver einschalten.
3. Das iPod touch/iPhone an den Receiver anschließen.

Das Display blinkt und kann nicht betrieben werden.

- Je nach dem Eingangssignal oder dem Hörmodus kann es Funktionen geben, die nicht gewählt werden können.

HDMI

Kein Bild oder Ton.

- Wenn das Problem weiterbesteht, nachdem Sie Ihr HDMI-Gerät direkt an den Monitor angeschlossen haben, sehen Sie bitte im Handbuch des Geräts bzw. des Monitors nach oder wenden Sie sich an den Kundendienst des Herstellers.

Kein Bild.

- Video-Signale, die vom analogen Videoanschluss eingegeben werden, werden vom HDMI-Anschluss nicht abgegeben. Signale, die vom HDMI-Anschluss eingegeben werden, werden vom analogen Videoanschluss nicht abgegeben. Es muss Einklang mit dem Typ des Kabels zwischen Eingang und Ausgang bestehen.
- Je nach den Ausgangseinstellungen für das Quellengerät wird eventuell ein nicht anzeigbares Videosignal ausgegeben. Ändern Sie die Ausgangs-Einstellungen der Quelle oder nehmen Sie den Anschluss unter Verwendung der Composite-Videobuchsen vor.
- Dieser Receiver ist HDCP-kompatibel. Überprüfen Sie, ob die angeschlossenen Komponenten auch HDCP-kompatibel sind. Wenn sie nicht vorhanden sind, dann schließen Sie sie bitte an die Composite-Videobuchsen an.
- Je nach angeschlossener Quellengerät ist es möglich, dass diese nicht zusammen mit dem Receiver funktioniert (auch, wenn das Gerät HDCP-kompatibel ist). Nehmen Sie in diesem Falle den Anschluss unter Verwendung der Composite-Videobuchsen zwischen Quelle und Receiver vor.
- Wenn auf Ihrem Fernseher keine Videobilder erscheinen, dann versuchen Sie, bei Ihrem Gerät die Auflösung, Deep Color oder eine andere Einstellung zu verändern.
- Zur Ausgabe von Signalen in Deep Color verwenden Sie ein HDMI-Kabel (High Speed HDMI^{®/™}-Kabel) zum Anschließen dieses Receivers an ein Gerät oder einen Fernseher mit dem Deep Color-Funktion.

Der OSD-Bildschirm (Home-Menü usw.) wird nicht angezeigt.

- Das OSD erscheint nicht, wenn Sie das Fernsehgerät über den HDMI-Ausgang angeschlossen haben. Verwenden Sie für das Einrichten Composite-Anschlüsse.

Es wird kein Ton ausgegeben, oder der Ton wird plötzlich unterbrochen.

- Überprüfen Sie, dass die **HDMI**-Einstellung auf **AMP** eingestellt ist (Seite 28).
- Wenn die das Gerät ein DVI-Gerät ist, verwenden Sie für die Tonwiedergabe einen separaten Anschluss.
- Digitale Audio-Übertragungen im HDMI-Format benötigen längere Zeit, um erkannt zu werden. Daher kann es zu einer Tonunterbrechung kommen, wenn zwischen Audioformaten umgeschaltet oder die Wiedergabe gestartet wird.
- Das Ein- oder Ausschalten des während der Wiedergabe an den Ausgang HDMI OUT dieser Einheit angeschlossenen Gerätes oder das Trennen/Anschließen des HDMI-Kabels während der Wiedergabe können Geräusche oder unterbrochene Audiosignale hervorrufen.

Wichtige Informationen zur HDMI-Verbindung

Es kann Fälle geben, in denen es nicht möglich ist, HDMI-Signale durch diesen Receiver zu leiten (dies hängt von dem mit HDMI ausgestatteten Gerät ab, die Sie anschließen. Fragen Sie den Hersteller nach Informationen zu HDMI-Kompatibilität).

Wenn der Empfang der HDMI-Signale durch diesen Receiver nicht gut ist (von Ihrer Komponente), führen Sie beim Anschließen die folgende Konfiguration durch.

Konfiguration

Schließen Sie Ihre HDMI-taugliche Komponente direkt über ein HDMI-Kabel an das Anzeigerät an. Verwenden Sie danach die praktischste Verbindung (eine digitale Verbindung wird empfohlen), um Audiosignale an den Receiver zu senden. Weitere Informationen zu Audioanschlüssen finden Sie in der Bedienungsanleitung. Stellen Sie die Lautstärke des Anzeigeräts auf das Minimum, wenn Sie diese Konfiguration verwenden.

Hinweis

- Je nach der Komponente ist der Audioausgang möglicherweise auf die Anzahl der Kanäle beschränkt, die auf dem angeschlossenen Anzeigerät verfügbar sind (zum Beispiel ist der Audioausgang bei einem Monitor mit Stereo-Audio-Beschränkungen auf zwei Kanäle reduziert).
- Wenn Sie die Eingangssignalleiste ändern möchten, müssen Sie die Funktionen sowohl am Receiver als auch an Ihrem Displayteil umschalten.

- Da der Ton auf dem Display stummgeschaltet wird, wenn der HDMI-Anschluss verwendet wird, muss die Lautstärke auf dem Display jedesmal eingestellt werden, wenn die Eingangsquellen umgeschaltet werden.

iPod-Meldungen

'iPod/USB Error 1 (I/U ERR1)', 'iPod/USB Error 3 (I/U ERR3)'

→ Schalten Sie den Receiver aus und schließen Sie den iPod erneut an den Receiver an. Falls dies nicht funktionieren sollte, führen Sie bei Ihrem iPod einen Reset durch.

'iPod/USB Error 2 (I/U ERR2)'

→ Schalten Sie den Receiver aus und schließen Sie den iPod erneut an den Receiver an. Falls dies nicht funktionieren sollte, führen Sie bei Ihrem iPod einen Reset durch.

→ Es ist kein von diesem Receiver unterstützter iPod angeschlossen. Schließen Sie den von diesem Receiver unterstützten iPod an (Seite 21).

'No Track'

→ Wenn sich in der am iPod gewählten Kategorie keine Titel befinden. Wählen Sie eine andere Kategorie.

USB-Meldungen

'iPod/USB Error 1 (I/U ERR1)'

→ Es liegt eine Störung im Signalübertragungsweg vom USB zum Receiver vor. Schalten Sie den Receiver aus und schließen Sie den USB erneut an den Receiver an.

'iPod/USB Error 3 (I/U ERR3)'

→ Wenn kein Signal vom USB empfangen wird. Schalten Sie den Receiver aus und schließen Sie den USB erneut an den Receiver an.

'iPod/USB Error 4 (I/U ERR4)'

→ Der Strombedarf des USB-Geräts ist zu hoch für diesen Receiver. Schalten Sie den Receiver aus und schließen Sie den USB erneut an den Receiver an.

Über iPod/iPhone



Die Kennzeichnungen „Made for iPod“ und „Made for iPhone“ bedeuten, dass ein elektronisches Zubehörteil spezifisch zum Anschluss an iPod oder iPhone konstruiert wurde und entsprechend vom Entwickler als die Leistungsstandards von Apple erfüllend zertifiziert wurde. Apple übernimmt keine Verantwortung für die richtige Funktion dieses Geräts oder seine Erfüllung von Sicherheits- oder anderen Vorschriften. Bitte beachten Sie, dass der Gebrauch dieses Zubehörteils in Verbindung mit einem iPod oder iPhone die drahtlose Leistung beeinträchtigen kann.

Apple, iPhone, iPod, iPod nano, iPod classic, iPod touch und iTunes sind in den USA sowie in anderen Ländern eingetragene Marken von Apple Inc.

Rückstellung des Hauptgerätes

Verwenden Sie dieses Verfahren, um alle Receiver-Einstellungen auf die werkseitigen Standardeinstellungen zurückzustellen. Verwenden Sie dafür die Regler am vorderen Bedienfeld.

1 Schalten Sie den Receiver in den Bereitschaftsmodus.

2 Während BAND gedrückt wird,  STANDBY/ON drücken und etwa 2 Sekunden lang gedrückt halten.

3 Wenn auf dem Display RESET? erscheint, AUTO SURROUND/STREAM DIRECT drücken.

OK? wird auf dem Display angezeigt.

4 Drücken Sie zur Bestätigung ALC/STANDARD SURR.

Auf dem Display wird **OK** angezeigt, um darauf hinzuweisen, dass der Receiver auf die werkseitigen Standardeinstellungen zurückgestellt wurde.

Wichtig

- Wenn die ARC-Funktion eingeschaltet ist, kann es sein, dass Sie die Einheit nicht initialisieren können. Wenn dies geschieht, dann schalten Sie die ARC-Funktion aus oder schalten Sie alle angeschlossenen Geräte aus, ehe Sie den Strom für diese Einheit ausschalten (STANDBY), und initialisieren Sie, nachdem die HDMI-Anzeige verloschen ist.

Reinigung des Geräts

- Verwenden Sie ein Poliertuch oder ein trockenes Tuch, um eventuell vorhandenen Staub und eventuell vorhandene Verschmutzungen zu beseitigen.
- Wenn die Oberfläche verschmutzt ist, reinigen Sie sie bitte mit einem weichen Tuch, das Sie zuvor in eine Lösung aus einem Teil Neutralreiniger und etwa fünf oder sechs Teilen Wasser getaucht und sorgfältig ausgewrungen haben. Wischen Sie die Oberflächen anschließend mit einem trockenen Tuch ab. Verwenden Sie auf keinen Fall Möbelwachs oder -reiniger.
- Farbverdünner, Petrolether, Insektensprays oder andere Chemikalien dürfen auf keinen Fall mit dem Gerät in Kontakt kommen oder in der Nähe des Gerätes verwendet werden, da derartige Substanzen das Oberflächenfinish auflösen.

Technische Daten

Audiobereich

Nennleistungs-Ausgang (Front, Center, Surround)	
.....	100 W pro Kanal (1 kHz, 6 Ω, 0,7 %)
Klirrfaktor	
.....	0,06 % (20 Hz bis 20 kHz, 8 Ω, 50 W/ch)
Frequenzgang (Modus LINE Pure Direct)	
.....	10 Hz bis 70 kHz \pm 3 dB
Garantierte Lautsprecher-Impedanz	6 Ω bis 16 Ω
Eingang (Empfindlichkeit/Impedanz)	
LINE	200 mV/47 kΩ
Ausgang (Pegel/Impedanz)	
REC	200 mV/2,2 kΩ
Signal-/Rauschabstand (IHF, kurzgeschlossen, A-Netzwerk)	
LINE	98 dB

Videobereich

Signalpegel	
Composite	1 Vs-s (75 Ω)

Tunerbereich

Frequenzbereich (UKW)	87,5 MHz bis 108 MHz
Antenneneingang (UKW)	75 Ω unsymmetrisch
Frequenzbereich (MW)	531 kHz bis 1602 kHz
Antenne (MW)	Rahmenantenne

Digital Ein/Aus-Teil

HDMI-Anschluss	Typ A (19-polig)
HDMI-Ausgangstyp	5 V, 100 mA
USB (iPod)-Anschluss	
.....	USB2.0 Full Speed (Typ A) 5 V, 1 A

Verschiedenes

Stromanforderungen	
.....	Wechselstrom 220 V bis 230 V, 50 Hz/60 Hz
Leistungsaufnahme	185 W
Im Bereitschaftsbetrieb	0,45 W
Abmessungen	435 mm (B) x 168 mm (H) x 362,5 mm (T)
Gewicht (ohne die Verpackung)	7,5 kg

Zubehörteile

Fernbedienung	1
Trockenzellenbatterien (IEC R03 der Größe AAA)	2
MW-Rahmenantenne	1
UKW-Drahtantenne	1
Garantiekarte	1
Lautsprecher-Sicherheitshinweise (nur Englisch)	1
Netzkabel	
Kurzanleitung	
Diese Bedienungsanleitung (CD-ROM)	

Hinweise

- Diese Daten gelten für eine Stromversorgung von 230 V.
- Die technischen Daten und das Design können für Verbesserungen ohne vorherige Ankündigung geändert werden.



In Lizenz von Dolby Laboratories gefertigt. Dolby, Pro Logic und das Doppel-D-Symbol sind Warenzeichen von Dolby Laboratories.



Hergestellt unter Lizenz unter den U.S. Patent Nm.: 5,956,674; 5,974,380; 6,226,616; 6,487,535; 7,212,872; 7,333,929; 7,392,195; 7,272,567 u. andere U.S. und weltweite Patente sind angemeldet. DTS-HD, das Symbol, und DTS-HD und das Symbol zusammen sind eingetragene Warenzeichen der Firma DTS, Inc. Das Produkt enthält Software. © DTS, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

<http://www.pioneer.de>

<http://www.pioneer.eu>

© 2013 PIONEER CORPORATION.
Alle Rechte vorbehalten.

PIONEER CORPORATION

1-1, Shin-ogura, Saiwai-ku, Kawasaki-shi, Kanagawa 212-0031, Japan

PIONEER ELECTRONICS (USA) INC.

P.O. BOX 1540, Long Beach, California 90801-1540, U.S.A. TEL: (800) 421-1404

PIONEER ELECTRONICS OF CANADA, INC.

340 Ferrier Street, Unit 2, Markham, Ontario L3R 2Z5, Canada TEL: 1-877-283-5901, 905-479-4411

PIONEER EUROPE NV

Haven 1087, Keetberglaan 1, B-9120 Melsele, Belgium TEL: 03/570.05.11

PIONEER ELECTRONICS ASIACENTRE PTE. LTD.

253 Alexandra Road, #04-01, Singapore 159936 TEL: 65-6472-7555

PIONEER ELECTRONICS AUSTRALIA PTY. LTD.

5 Arco Lane, Heatherton, Victoria, 3202, Australia, TEL: (03) 9586-6300

PIONEER ELECTRONICS DE MEXICO S.A. DE C.V.

Bld.Manuel Avila Camacho 138 10 piso Col.Lomas de Chapultepec, Mexico, D.F. 11000 TEL: 55-9178-4270

K002_B3_En

<ARC8245-A>